

TSCHAMBO



Vereinsnachrichten
Schwimmverein Schwäbisch Gmünd

Ausgabe Herbst 2011

From Me To You!

s.Oliver

s.Oliver Fassung

ab 99€

inkl. Einstärken-Gläser*

Nur bis 17.12.2011 - exklusiv bei

Kalter Markt 37
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171-62477
www.leonhard.biz

Leonhard
wunderbare Augenblicke

*inkl. individuell gefertigter Kunststoff-Einstärken-Gläser bis dpt. ± 4.0 cyl. 2.0. Modelländerungen und Irrtümer vorbehalten.
Farbabweichungen möglich. Angebot gilt nur für Prospektware im Aktionszeitraum. Nur solange der Vorrat reicht.

Herbst 2011 – SVG sprintet und organisiert sich neu

Liebe Vereinsmitglieder,



in diesem Herbst habe ich von einigen Neuerungen zu berichten, die Sie sicher interessieren werden.

Wir haben im Gesamtausschuss beschlossen, eine alte Tradition, nämlich eine in Gmünd stattfindende, fetzige Eintagesveranstaltung wiederzubeleben. Dem ein oder anderen ist noch das Gmünder „Frühjahrsschwimmfest“, das über viele Jahre Tradition hatte, in Erinnerung. Am Samstag den 29.10.2011 startete der 1. Volksbank Sprintertag. Durch die finanzielle Unterstützung der Volksbank war es uns möglich ein attraktives Programm mit ansehnlichen Preisgeldern zu veranstalten.

Leider hatten wir zu Ende der vergangenen Saison, dadurch dass einige Übungsleiter nicht mehr zur Verfügung standen, erhebliche Probleme unsere seit vielen Jahren bewährte Struktur beizubehalten.

Mangels Personal musste leider die Gruppe Hai eingestellt werden. Die dadurch notwendige Umorganisation war erheblich und mit vielen Gesprächen, Diskussionen und Nachfragen verbunden. Solche Umstellungen sind immer schwierig, da ich weiß, wie schwierig es ist, Schule, Familie, Musik, Freizeit und Sport in der Familie unter einen Hut zu bringen.

Ich bitte jedoch alle um Verständnis, dass wir nur die Gruppen besetzen können, für die letztlich auch Übungsleiter und Trainer zur Verfügung stehen. Deshalb die Bitte an alle, die an der Situation Kritik geübt haben: Lassen Sie sich zum Trainer und Übungsleiter im Schwimmverein ausbilden, so dass eine solche Situation, wie wir Sie in diesem Herbst erlebt haben, ein Einzelfall bleibt.

Nach unserer Mitgliederversammlung am 8.6.2011 und der dortigen Neubesetzung verschiedener Posten, empfinde ich bereits heute eine deutlich intensivere Beschäftigung mit Themen, die uns im Schwimmverein zwar in der Vergangenheit nicht unwichtig waren, die aber nie im Focus standen. „Breiten,- Freizeit- und Gesundheitssport“ ist für die Vereine in der Zukunft immer wichtiger. Sei es, dass neue Nutzer oder Altersgruppen für den Verein erschlossen werden oder dass ein Verein ohne diese Gruppen in Zukunft durch den demographischen Wandel ganz erheblichen Veränderungsprozessen unterworfen sein wird. Ich würde mich freuen, wenn

wir die Mitgliederzahl in den nächsten fünf Jahren aufgrund solcher Initiativen von derzeit ca. 1.150 auf 1.500 erhöhen könnten, um noch mehr Gewicht im Land und in der Stadt als „Institution“ zu haben.

Ich wünsche mir deshalb von Ihnen, als

Leser dieser Zeilen, Interesse, Mitwirkung und Diskussion, um den Schwimmverein kontinuierlich weiter entwickeln zu können.

Mit sportlichen Grüßen
Roland Wendel

Einladung zum traditionellen Weihnachtsschwimmen

Liebe Kinder und Jugendliche,
liebe Eltern und Großeltern,

zu unserem Weihnachtsschwimmen 2011 möchten wir Sie bereits heute herzlich einladen.

Termin: **Samstag, den 17. Dezember 2011 (Beginn 16.30 Uhr)**

Traditionell finden wieder unsere **Familienstaffeln** statt. Die Staffel setzt sich dieses Jahr neu aus 1x 50m (2 Bahnen) und 2x 25m (1 Bahn) zusammen, wobei mindestens 1 Elternteil benötigt wird. Die Streckenaufteilung innerhalb der Mannschaften sowie die absolvierende Schwimmlage sind beliebig.

Im Vordergrund stehen Spaß und Teamgedanke!

Anmeldung der Familienstaffeln dienstags von 16.30 – 18.00 Uhr
telefonisch unter 07171/405950 oder per Fax 07171/405951 oder
per e-mail info@schwimmverein-gmuend.de

Schaut doch mal rein:

www.schwimmverein-gmuend.de

Unter Aktuelles/Bilder gibt es jede Menge zu sehen!!!!

Auch jede Menge Infos über unseren Verein, zu Wettkampfergebnissen und aktuellen Ereignissen sind hier zu finden.

Hier finden Sie unser „Tschambo“ in Farbe!

Aktuell

Herbst 2011 - SVG sprintet und organisiert sich neu	1-2
Einladung Weihnachtsschwimmen	2
Offener Brief an einen Sportkameraden	5-7
Roland Wendel einstimmig wiedergewählt	9-10
Barbara Schuster-Gratz übernimmt neue Vorstandsfunktion	10-12
Wechsel im Modul Leistungssport	13-15

Leistungssport

Ein Experiment mit Alleinstellungsmerkmal	17-20
Phillip Sobl „schmettert“ überraschend zur Meisterschaft	20-25
Ehrungsabend mit „Gmünder Institutionen“	25-27
Bilderbogen vom Ehren- und Helferabend	27-30
Trainingslager der TG Delphin	31

Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

„Familien-Spiele-Abend“: Ein voller Erfolg	33-35
SVG für „Family Projekt“ des DSV ausgewählt	37
Hohe Auszeichnung für den SVG im Europapark	38-39
Stiftungssitzung der Brigitte-Frank Stiftung	41-42

Masters

Ein Österreicher „vermasselt“ deutschen Rekord	43-44
Hinter den Kulissen der Masters	44-47

Persönliches

Ehrungen für langjährige Mitglieder	48-49
Martin Rademacher wird fünfzig	49-50
srk wird sechzig	51
Brigitte Finkeisen Berg wird siebzig	52
80. Geburtstag von Frau Sieglinde Eckstein-Grieser und Frau Annelise König	53
Der SVG gratuliert	54

Vermischtes

Krokodile können nicht nur schwimmen...	55-56
Wanderung der Gruppe Hai	56
Saisonabschluss der Goldfische	57
SVG-Schwimmer des HBG im Bundesfinale	58-59
Uli Seitler - BaWü Meister im Swim and Run	60-61

Termine

Termine 2012	64
--------------	----

balance

Fitness-Studio
www.balance-gmuend.de

Rückenfitness-Zentrum
by Dr. WOLFF

www.Rueckenfitness-Zentrum.de/Schwaebisch-Gmuend

Bewegung erleben!



Das Studio

- Erleben Sie Fitness und Wellness auf 1600 Quadratmetern und drei Etagen. Testen Sie die modernen Fitnessgeräte, unsere zahlreichen Kurse und den Ausdauerbereich mit einmaligem Panoramablick über Schwäbisch Gmünd. Relaxen Sie danach in unserem Wellnessbereich oder auf unserer Aussichtsterrasse.

Das Training

- Erleben Sie die Vorteile von Fitnesstraining. Testen Sie in der Praxis wie Ihr Kreislauf auf Touren kommt. Entdecken Sie die Vielfalt der positiven Auswirkungen auf Körper, Seele und Geist; z.B. Stressreduzierung, bessere Sauerstoffversorgung, aufrechter Körperhaltung und nicht zuletzt den Spaß an Bewegung und Unterhaltung.

Das Team

- Das Fitness-Studio Balance Team legt bei seiner Arbeit großen Wert darauf dass jeder Kunde individuell betreut wird und mit seinen Fragen und Problemen nicht alleine dasteht. Dazu gehören ein persönlicher Eingangscheck und die Erstellung und Erweiterung von individuellen Trainingsplänen.

Das Rückenfitnesszentrum

- Wir bieten Ihnen Gezieltes und von Fachkräften angeleitetes Training an speziellen Rückengeräten. Die angebotenen Kurse werden von Krankenkassen bis zu 100 % bezuschußt.

balance Fitness-Studio

**Hauffstr. 2
Am Busbahnhof
73525 Schw. Gmünd**

**Tel. 07171. 929350
Fax 07171. 929349**

Offener Brief an einen Sportkameraden

Lieber Roland,

wenn Du diese Zeilen liest, wirst Du hoffentlich an die eine oder andere Episode auf unserem gemeinsamen sportlichen Lebensweg erinnert. Ich hoffe, dass die Erinnerungen stets positiv sind.

Dass Du in Deinen früheren Jahren (vor 1970) ein guter Schwimmer warst, weiß ich aus Erzählungen. Seit 1970 bis heute kann ich aber, da wir diese Zeit gemeinsam erlebt haben, selbst beurteilen.

Dein größter Erfolg als Trainer einer Mannschaft war sicher, dass der SVG Anfang der 70er Jahre in der Ersten Bundesliga der Herren schwamm. Ich war da leider noch zu jung und wohl auch zu langsam. Mir war es vergönnt bis 1975/76 bei Dir zu trainieren und dort viele sportliche Erfahrungen, aber auch Lebenserfahrungen zu machen. Du warst für Deine Schwimmer stets mehr als nur der Trainer am Beckenrand, sondern auch Ratgeber für pubertierende Jugendliche. Gerne erinnere ich mich an die Dt. Jgm. 1973 in Köln, als Du uns, weil wir meinten, vor unseren Starts noch kurz den Kölner Dom zu erklimmen, in Deinen Worten deutlich gemacht hast, für wie blöd Du uns hältst. Oder dass Du, als ihr 1976 in Waldstetten gebaut habt, an einem Samstag, als die Ytong Steine für das Obergeschoß angeliefert wurden, kurzerhand das Training in den Schlatthölzlesweg verlegt hast. Natürlich mit anschließendem Vesper von Ilse für die ganze Mannschaft.

Deinen größten einzelsportlichen Erfolg hattest Du sicher mit der seinerzeit im SVG kleinsten Gruppe, nämlich den Mädchen, die eigentlich nur aus Angelika Grieser bestand. Da diese, mit gehörigem Talent ausgerüstet, immer bei der Herrenmannschaft mittrainierte, war der Erfolg Programm. EM 1974 in Wien, WM 1975 in Cali und Olympia 1976 in Montreal waren der erhoffte und verdiente Erfolg für Angelika, aber auch für Dich als Trainer.

Danach hast Du dem Beckenrand, nicht aber dem Schwimmsport, den Rücken gekehrt. Über viele Jahre warst Du im Schwimmverein stellv. Vorsitzender und hast dich immer in vorbildlicher Weise um die Finanzen gekümmert. Du hast diese aber nicht nur verwaltet, sondern das Sponsoring und die Organisation des Schwimmvereins weiterentwickelt. Ohne diese heute fast selbstverständliche Struktur wäre der Schwimmverein, wie er sich heute darstellt, in der ganzen Breite weder möglich noch vorstellbar. Viele Erinnerungen ranken sich auch um die über viele Jahre von Dir organisierten Wander- und Skiausfahrten für alt und jung, die stets ein außersportliches Highlight waren.

Ganz selbstverständlich schien dann, dass Du auch im Schwimmverband als Vizepräsident für Verwaltung und Finanzen für über 10 Jahre für Konstanz, Kontinuität und Ruhe gesorgt hast. Selbst

***Interesse an der
Ausbildung zum
Schwimmkursleiter/in
beim Schwimmverein?***

...dann einfach auf mich
zukommen!

Mail: [info@schwimmverein-
gmueund.de](mailto:info@schwimmverein-gmuend.de)

Telefon: 0170 / 2008706

Ihr Sportvorstand
Steffen Kregler

www.derGEOMETER.de

Vermessungsbüro DÜRWARD
Dipl. Ing. (FH) für Vermessungswesen
Ulrich Dürwald

Blumenstraße 32
73557 Mutlangen
fon 07171.7 71 02
mobil 0171.9664963
dergeometer@t-online.de



Sportlerball 1995

schwierigste Phasen des Verbandes wurden durch Deinen Einsatz gemeistert.

Dass Dir deshalb alle möglichen Ehrungen bis zum Sportpionier der Stadt Schwäbisch Gmünd zuteil wurden, möchte ich hier nur am Rande erwähnen, Du kennst sie alle.

Nachdem Du zunächst im Verband und jetzt auch im Verein Deine offiziellen Ämter niedergelegt hast, tritt aber immer mehr Deine ursprüngliche Liebe zur Schwimmerei zutage und das freut mich umso mehr, da wir hier „Brüder im Geiste“ sind.

Dass Du Deine große Erfahrung am Beckenrand aber immer noch den Kindern und Jugendlichen zur Verfügung stellst, um Ihnen die Einzigartigkeit des Schwimmsports zu vermitteln, möchte ich an dieser Stelle ganz besonders würdigen, weil es an dieser Stelle über alle Ämter hinaus zeigt, worum es Dir im Grunde geht.

Ich möchte Dir deshalb an dieser Stelle ganz herzlich für alles danken, was Du in den vergangenen Jahrzehnten für den Schwimmverein, aber auch für mich persönlich getan hast.

Roland Wendel



Russelsheim 1974



Berlin 1976



EM Wien 1995



EM Wien 1995



Bei uns
gibt's die
Plaketten...

- täglich -

AutoWagenblast

GEBRÜDER HÖRNER

Buchstraße 157,
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171. 60524-400
Ihr Ansprechpartner:
Herr Schicht

Malerarbeiten
Kurzfristige Ausführung. Garantiert.



**Heizung-Sanitär
Schwimmbadtechnik
Kundendienst**

**Benzholzstraße 80
Schwäbisch Gmünd
07171/62962**

Roland Wendel einstimmig wiedergewählt

Der Schwimmverein wird auch in den kommenden zwei Jahren von **Roland Wendel** geführt. Der 51 Jahre alte Wirtschaftsberater wurde bei der Mitgliederversammlung in der „Krone“ in Wetzgau einstimmig in seinem Amt bestätigt. Er steht seit 2003 an der Spitze des Vereins. Auch der Gesamtvorstand mit insgesamt 16 Mitgliedern wurde ebenso einstimmig wieder gewählt. „Der Schwimmverein ist eine funktionierende Einheit“, stellte er, der neue und alte SVG-Chef, zu Beginn seines Rechenschaftsberichts fest. „Der Verein ist gesund und wird gut geführt“, stellte **Walter Botsch** fest. Der Ehrenvorsitzende und Vor-Vorgänger von Roland Wendel dankte diesem ausdrücklich für seine Arbeit als „Kopf eines bestens funktionierenden Teams.“

Zwei der gravierendsten Änderungen in der Führungsmannschaft gab es bei der Besetzung des geschäftsführenden Vorstands aus dem **Roland Aubele** nach 20 Jahren in verantwortlicher Position als stellvertretender Vorsitzender für die

Finanzen sich nicht mehr zur Verfügung stellte. „45 Jahre in den verschiedensten Positionen sind genug“, meinte der 68 Jahre alte ehemalige Finanzbeamte. „Er war ein absoluter Glücksfall für den Verein“, gab es auch Lob von Walter Botsch, der Roland Aubele 1966 in seine Vereins-Führungsmannschaft geholt hatte. Nachfolgerin wurde **Sylvia Abele**, die damit in die Vorstandsetage aufrückt, der in Zukunft auch **Barbara Schuster-Gratz** angehören wird, die den bisher nicht besetzten Posten der stellvertretenden Vorsitzenden für außerfachliche Aufgaben übernehmen wird. In seinem Amt bestätigt wurde Sport-Vize **Steffen Kregler**.



Neu im Gesamtvorstand wird **Daniel Seifert** für die Abteilung Leistungssport sein. Er löst **Bernd Schabel** ab, der nicht mehr kandidierte. Weitere Neulinge im SVG-Vorstand sind (aber als eigentliche „alte Bekannte“ im Schwimmverein) **Claudia Strnad** (Breitensport), **Dorothea Seitler** (Öffentlichkeitsarbeit) und **Susanne Wendel-Funk** (Lehrwesen). In ihren Ämtern einstimmig



bestätigt wurden in Anwesenheit von **Karin Schüttler** als Leiterin des Amtes für Bildung und Sport der Stadt Gmünd sowie **Günther Wildner** von der Gmünder Volksbank als SVG-Premiumsponsor des Vereins, **Tobias Patzl** (Triathlon), **Gerhard Büttner** (Seniorenport), **Daniela Fuchs** (Marketing), **Hans-Peter Sick** (Bericht-

erstattung), **Sylvia Werner** (Kampfrichter), **Timo Herklotz** (Außersportliche Aktivitäten), **Johannes Moll** (Veranstaltungsmanagement), **Uschi Vester** (Personalmanagement) und **Gabi von Abel** (Kurswesen). Weiterhin als Kassensprüfer agieren werden **Werner Siegle** und **Birgit Schabel**.

srk



Der neue Gesamtvorstand des SVG

Barbara Schuster-Gratz übernimmt neue Vorstandsfunktion

Im Juni 2011 wurde in der Mitgliederversammlung des SVG die Satzungsänderung einstimmig beschlossen, die beinhaltet, den geschäftsführenden Vorstand um eine dritte Stellvertreterfunktion zu erweitern. Hintergrund der eingebrachten Änderung aus der

Vorstandschafft war, den immer bedeutenderen Bereich **Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport (BFG)** entsprechend mit einer verantwortlichen Person zu besetzen und im Vorstand zu positionieren.

So wurde eine passende Person für diesen Bereich gesucht und gefunden: **Barbara Schuster-Gratz**. Sie wurde in der Hauptversammlung in Wetzgau für diese Funktion einstimmig von unseren Mitgliedern gewählt. Barbara Schuster-Gratz ist bereits als Kind mit dem SVG aufgewachsen und trainierte damals als Wettkampfschwimmerin unter dem Erfolgstrainer Hans Richter, Wolle Patzke und Peter Stich. Doch dann legte sie eine schwimmerische Pause ein. Dennoch war sie in den Jugendjahren vielfältig vom Sport getrieben: Rhythmische Sportgymnastik, Rollkunstlauf, Tennis, Skifahren, Volleyball, Schwimmen, aber auch später Wettkampfturnerin bei der damaligen „TG Gmünd“. Die Liebe und die vielfältige Veranlagung zum Sport setzt sich auch in ihrem beruflichen Werdegang fort. Sie absolvierte das Sportstudium an der Eberhard-Karl Universität in Tübingen, studierte schwerpunktmäßig Gymnastik, Turnen und Schwimmen (bei Gunter Volk, Trainer und Lehrbuchautor im Schwimmen) und erwarb dort jeweils ihre Trainerscheine. Tübingen kehrte sie nach ihrem Abschluss den Rücken und kam nach Gmünd zurück. Sie unterrichtete als ausgebildete Pädagogin in der Kaufmännischen Berufsschule und übernahm sportliche Betreuungen von Breiten- und Freizeitsportgruppen in Gmünder Vereinen. Über Ihre 3 Kinder kam sie dann



zum Schwimmen zurück und konnte als Trainerin auch für den Schwimmsport gewonnen werden. Seit 2003 hat sie die Verantwortung der Trainingsgruppe Delfine übernommen. Aufgrund ihrer beruflichen Laufbahn als Pädagogin, gesammelten Erfahrungen rund um den Sport und ihrer Sportbegeisterung bringt sie die besten Voraussetzungen für eine solche gesuchte Vereinsfunktion. Wir freuen uns über die Bereitschaft von Barbara Schuster-Gratz und freuen uns auf eine gute und innovative Zusammenarbeit!

Fragen an Barbara Schuster-Gratz

Was gefällt Dir besonders beim SVG?

- Die gewachsene Struktur. Ehemalige Schwimmer übernehmen Funktionen und Verantwortung im Verein. Das finde ich toll.
- Viele Schwimmer und deren Eltern zeigen großes ehrenamtliches Engagement.

- Ich sehe mit Freude die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen. Auch habe ich Hochachtung und Respekt vor unseren regelmäßig trainierenden und üben- den Senioren!

Welche Ziele verfolgst Du in Deiner neuen Funktion?

- Ich möchte unser bisheriges BFG-Angebot halten und nach Möglichkeit auch verstärken. Das Einführen von regelmäßigen Familien-Spielabenden und von Aquaball oder Poolballangeboten ist schon ein Beginn.

Steffen Kregler

Gasthaus »Zum Roten Löwen«



Inhaber: Gebhard Nuding

**73529 Schwäbisch Gmünd
-Rechberg**

Telefon 07171/42834



**Gut bürgerlicher Mittagstisch,
eigene Hausschlachtung, Fremdenzimmer, Saal, 2 Nebenzimmer**

(Mittwoch Ruhetag)

*Denn es ist zuletzt doch
nur der Geist,
der jede Technik
lebendig macht.*

IntelliDAT®
IT Dienstleistungen

**Netzwerke
IT-Sicherheit
Datenschutz**

J. W. von Goethe

www.intellidat.de

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen hält fit.



Wechsel im Modul Leistungssport - Daniel Seifert folgt Bernd Schabel

Bei den Neuwahlen im Juni 2011 stand unter anderem auch ein Wechsel im Modul Leistungssport bevor. **Bernd Schabel**, der im Juni 2009 diese Funktion übernommen hatte, stand aufgrund zeitlicher und beruflicher Gründe nicht mehr zur Wahl. Er hat die letzten vier Jahre sehr erfolgreiche Arbeit mit viel fachlichem Knowhow geleistet. Schwerpunkt seiner Arbeit war u.a. die Anpassung und Weiterentwicklung der Organisationsstruktur bis hin zur Einführung der Weiterqualifizierungsveranstaltungen für unsere Trainer im Wettkampf und Leistungssportbereich. Zudem übte Bernd Schabel während dieser Zeit auch selbst die Trainertätigkeit am Beckenrand aus. Dort bleibt er uns auch weiterhin erhalten!

Eine Herausforderung war die Nachbesetzung dieser wichtigen und zentralen Stelle im Verein. Jedoch lebt unser Verein von Traditionen! **Daniel Seifert**, für viele vielleicht noch ein Bekannter, kam nach einigen Jahren aus beruflichen Gründen wieder nach Schwäbisch Gmünd zurück und stellt sich für diese bedeutende Funktion zur Verfügung.

Diejenigen, die Daniel Seifert nicht kennen: Er war einer unserer schnellsten Freistilsprinter, war regelmäßiger Teilnehmer bei den deutschen Meisterschaften und besitzt heute noch die SVG-Vereinsrekorde aus dem Jahr 2002/2003 über 50m Freistil auf der 25m- und 50m-Bahn.



Aufgrund seines Studiums wechselte er damals zum VfL Sindelfingen. Dort setzte er seine Schwimmerlaufbahn erfolgreich fort und war Mitglied der 1. Männermannschaft des VfL bei der Deutschen Mannschaftsmeisterschaft (DMS), die in der 1. Bundesliga schwamm. Nun kehrt er zu den Wurzeln, dem SVG, zurück und wurde bei der Hauptversammlung einstimmig zum Nachfolger von Bernd Schabel gewählt. Wir sind stolz, dass wir einen sehr erfahrenen Leistungssportler für diese Funktion gewinnen konnten. Wir sagen „herzlichen Dank“ an Bernd Schabel für sein bisheriges Engagement und wünschen Daniel Seifert viel Freude und Erfolg in seiner neuen Funktion.

Steffen Kregler

Interview mit Daniel Seifert (Verantwortlicher des Leistungssports) zum Thema Leistungssport und seine Bedeutung.



Du warst lange Jahre aktiver Wettkampf- und Leistungssportler, zuerst beim SVG, dann beim VfL Sindelfingen. In Deiner schwimmerischen Laufbahn hast Du viel Einsatz und Leistung erbracht und auch viele Erfahrungen und Erfolge eingesammelt. Beim SVG hat der Leistungssport schon seit vielen Jahrzehnten eine große Bedeutung und folglich eine Tradition.

Was verstehst Du unter dem Leistungssport im Schwimmen?

Emotionen, Adrenalin, Anspannung, Nervosität, Gänsehaut,...

Leistungssport bedeutet Schwimmen bzw. Sport auf höchstem Niveau. Es ist

ein möglicher Lebensweg, für den man sich aktiv entscheiden und einschlagen kann, und dann konsequent folgt. Es gibt kein „bisschen“ Leistungssport.

Wenn sich Jugendliche für den Leistungssport im Schwimmen entscheiden, auf was müssen sich die Kinder/Jugendliche einstellen?

Schwimmen ist eine Sportart, die (leider) sehr, sehr trainingsintensiv ist. Der Mensch ist nicht an das „Leben“ im Wasser gewöhnt. Daher muss er sich dieses „Wassergefühl“ erarbeiten. 7-9 Wasser-Trainingseinheiten die Woche sind daher keine Utopie, sondern Grundvoraussetzung. Dazu kommt als zweiter elementarer Baustein Athletik und je nach Alter das Krafttraining.

Die Belohnung für diesen Einsatz sind Teilnahmen bei sportlichen Großveranstaltungen, die man ansonsten nur aus dem Fernsehen kennt, Reisen für Wettkämpfe und Trainingslager in verschiedenste Länder der Welt, und Erfahrungen bzw. Eigenschaften, die einen für das „normale Leben“ außerhalb des Wassers prägen und voranbringen. Da ein Tag nur 24h hat, lernt man schon sehr früh, sich seine Zeit richtig einzuteilen und effektiv zu arbeiten, was sich deutlich in der Schule, Studium und im Job zeigt.

Welche Voraussetzungen müssen die Schwimmer/innen für den Leistungssport mitbringen?

Allgemein ist die Grundvoraussetzung Freude am Wettkampf, bzw. das Definieren über Leistung. Hierbei gibt es keinen leichten Weg ohne Widerstand, und genau diese notwendige Einstellung geht meiner Meinung nach im Moment in unserer Gesellschaft verloren.

Ein sehr großer Einsatzwille, die Bereitschaft auf bestimmte angenehmere Dinge des Lebens zu verzichten, sowie „sich selbst quälen zu können“ sind meines Erachtens die Basisvoraussetzungen. Natürlich wird ohne das entsprechende Talent und körperliche Voraussetzungen niemand Olympiasieger, jedoch sind dies ja auch nicht unsere gesteckten Ziele.

Was für eine Funktion haben nach Deinen Einschätzungen die Eltern der leistungssporttreibenden Sportler?

Die Eltern sind ein wichtiger Teil im großen Puzzle Leistungssport. Ohne Eltern, die hinter dem Sportler stehen, ihn ins Training fahren, als Kampfrichter zur Verfügung stehen, auch finanziell unterstützen, ist kein Leistungssport möglich.

Von den Eltern wird auch gefordert, dass sie „loslassen“ können, wenn es um die Trainingsgestaltung geht. Unsere Trainer sind alle sehr gut ausgebildet, haben verschiedenste Trainerscheine erworben und zumeist langjährige Erfahrung im und am Becken. Sie wissen genau, was für die Kinder die richtige Trainingsbelastung ist. Wenn es dennoch zu Unstimmigkeiten kommt, bin ich ihr Ansprechpartner.

Was hast Du für Ziele in der neuen Funktion als Verantwortlicher des Leistungssports bzw. wo siehst Du Optimierungsmöglichkeiten?

Das Ziel für mich ist, wieder mehr Teilnehmer bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften zu haben und um die Medaillen mit zu schwimmen.

Dadurch dass ich die letzten acht Jahre nicht im SVG aktiv war, bin ich im Moment noch in der Orientierungsphase, was trainingspezifische Inhalte angeht.

Optimierungsbedarf besteht jedoch definitiv im Athletiktraining an Land. Schwimmen hat sich in den letzten Jahren gewandelt, vor allem Wenden und die Unterwasserphasen bringen heute den Unterschied. Hierfür ist eine gute Athletik ausschlaggebend. In den oberen Gruppen sind wir in diesem Bereich ganz gut, allerdings müssen wir bereits in den Nachwuchsgruppen den Grundstein mit einem durchgängigen Übungskonzept legen.

Steffen Kregler

NATÜRLICH ZU UNS!

Willkommen bei Ihrem Renault Partner vor Ort: mit der vollen Auswahl an neuen und gebrauchten Fahrzeugen und Service nach Art unseres Hauses: persönlich, freundlich, zuverlässig.



MulfingerAutomobile

Autohaus Mulfinger GmbH | Marie-Curie-Str. 11 | 73529 Schwäb. Gmünd
Tel. (071 71) 6009-10 | www.mulfinger.de

Ein Experiment mit Alleinstellungsmerkmal

Es war ein Experiment – das als geglückt bezeichnet werden darf. „Diese Strecken sind so selten im Programm, fördern aber die Sprintfähigkeiten“, lautete das Fazit von mehreren Vereinsvertretern, als Bilanz gezogen wurde. Der Schwimmverein wollte nach langer Flaute mit einem eigenen Meeting eine Veranstaltung mit einem (weitgehenden) Alleinstellungsmerkmal auf die Beine stellen: den **„1. Volksbank Schwäbisch Gmünd Sprintertag“**. Dazu gehörten 25m-Strecken über die vier Lagen, Finalläufe über 100m Lagen für die man sich mit der Gesamtzeit über die vier 25m-Einzelstrecken qualifizieren musste und 4x50m-Staffeln, in denen die Starter aus vier verschiedenen Altersklassen von der C-Jugend (Jahrgang 1998/99) bis zur offenen Klasse des Jahrgang 1993 und älter angehören mussten.

Gänsehaut pur

Als das letzte Rennen im Gmünder Hallenbad im Ziel war, gab es nur glückliche Gesichter beim Gastgeber. „Es war ein anstrengender Tag, aber wir müssen das Meeting im nächsten Jahr auf alle Fälle wieder durchführen“, blickte nicht nur **Roland Wendel** freudig in die Runde. „Vor allem der nicht alltägliche Modus hat allen teilnehmenden Vereinen und deren Aktiven zugesagt“, stellte der SVG-Vorsitzende fest. Neben dem Schwimmverein hatten zehn weitere Vereine den Weg ins Remstal gefunden. Insgesamt waren 843 Einzel- und 40 Staffelmeldungen abgegeben worden.

„Ein wenig mehr könnten wir schon noch verkraften, aber es war schon recht voll“, staunte Roland Wendel, als die ersten Vorläufe und Jahrgangsentscheidungen von Schiedsrichter und SVG-Mitglied **Jürgen Bosch** (der nach einem Beschluss des Deutschen Schwimm-Verbandes „befördert“ wurde und in Zukunft auch als Schiedsrichter bei Welt- und Europameisterschaften eingesetzt werden kann) ins Wasser geschickt wurden.

Bei den Finals gab es vor allem bei den jüngeren Startern in den diversen Endläufen der Altersklassen von der D-Jugend (Jahrgang 2000/01) bis zur A-Jugend (Jahrgang 1994/95) ein Kribbeln und Gänsehaut pur. Alle Teilnehmer marschierten unter Begleitung von „Hostessen“ (in leuchtendgelben Veranstaltung-T-Shirts) und Musik zum Start. „Ein sehr ansprechender Rahmen“, stellte Roland Wendel fest, der dann auch zusammen mit **Udo Effenberger** als Vor-





fischer druck

Ihr Partner für Druck- und
Medientechnik



*immer der richtige
Wurf*



Bernhard Fischer
Offsetdruck
Grabbengasse 6
73527 Schwäbisch Gmünd - Herlikofen
Telefon (07171) 8 43 45
Telefax (07171) 8 43 76
ISDN (07171) 8 43 46
e-Mail: fischer-druck-herlikofen@t-online.de



Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.



standssprecher der Volksbank Schwäbisch Gmünd als Premiumsponsor beim SVG und dem Sprintertag die Siegerehrungen durchführte.

Staffelwertung an SVG-Männer

Zu den Höhepunkten des Meetings gehörte unter anderem die abschließende Staffel über 4x25m Lagen. Nach drei Viertel des Rennens sahen **Per Kleinschmidt**, **Berkay Alkoyak** und **Daniel Oetzel** wie die sicheren Zweitplatzierten aus, doch dann „flog“ **Benedikt Krause** förmlich am Team des VfL Sindelfingen vorbei und sicherte nach 53,34 Sekunden und einem Vorsprung von nur 27 Hundertstelsekunden den Sieg. „Der Kampfgeist der Mannschaft hat mich sehr beeindruckt“, freute sich auch Udo Effenberger über den SVG-Erfolg für den es auch einen der begehrten Pokale gab. Daneben siegten die Gmünder noch über 4x25m Schmetterling (53,97 Sekunden), 4x25m Rücken

(59,49 Sekunden) und 4x25m Brust (1:03,43 Minuten). Damit sicherten sich die Gmünder auch die Staffelwertung mit einer Gesamtzeit von 3:38,18 Minuten (einschließlich einem Freistil-Quartett) bei den Männern.

Zudem geizten die Starter des Schwimmvereins nicht mit guten Leistungen. So zeigte sich auch **Martin Rademacher** am Ende mit der Vorstellung der kompletten und großen SVG-Crew mehr als zufrieden. „Da waren einige extrem gute Leistungen dabei“, freute sich der Schwimmvereins-Trainer. Bei den persönlichen Bestzeiten gab es eine Trefferquote von fast 100 Prozent. Zusammen mit allen anderen verantwortlichen Trainern und Übungsleitern konnte er sich über 42 erste, genau ein halbes Hundert zweite und 37 dritte Plätze in den diversen Jahrgangsentscheidungen freuen. Dazu kamen drei Siege für den SVG-Nachwuchs in den Endläufen über die 100m Lagen. Hier

konnten die Gmünder bei der weiblichen C-Jugend (Jahrgang 1998/99) gar über einen Doppelsieg durch **Franziska Vester** (1:12,83 Minuten) und **Viana Herzer** (1:14,05 Minuten) jubeln. Bei der männlichen C-Jugend kämpfte sich **Per Kleinschmidt** mit guten 1:10,56 Minuten auf Rang eins. Fest in Gmünder Hand war das Finale bei der B-Jugend, das **Hans-Peter Gratz** mit guten 1:04,40 Minuten für sich entscheiden konnte.

srk





Philipp Sobl „schmettert“ überraschend zur Meisterschaft



Christina Rollny

Die Grundlagen für die Saison auf der 50m-Bahn wurden unter anderen bei einem Trainingslager im südfranzösischen Canet gelegt. Eine erste „Ernte“ sollte bei den **Süddeutschen Meisterschaften** in Karlsruhe eingefahren werden. Dort sorgte **Christina Rollny** mit einer Vizemeisterschaft über 200m Rücken in 2:25,11 Minuten über 200m Rücken für das beste Resultat des SVG.

Hoch zufrieden zeigte sich Trainer **Martin Rademacher** nach einem Auftritt beim „**14. Arena-Schwimmfest**“ der SG Erlangen. Auf der 50m-Bahn im „Hannah-Stockbauer-Bad“ gab es zehn erste, 15 zweite und sechs dritte Plätze

– und dann ging es auch schon zu den **Deutschen Meisterschaften** nach Berlin. Zweimal war der Schwimmverein dort in den Entscheidungen der Jahrgänge vertreten.

Christina Rollny schwamm sich mit 2:25,92 Minuten als Siebte in die Entscheidung über 200m Rücken, kam dort aber nur noch zu 2:27,34 Minuten, die Rang acht bedeuteten.



Christina Rollny

Henning Mühlleitner qualifizierte sich über 400m Freistil in 4:28,74 Minuten als Zehnter für die Entscheidung. Dort

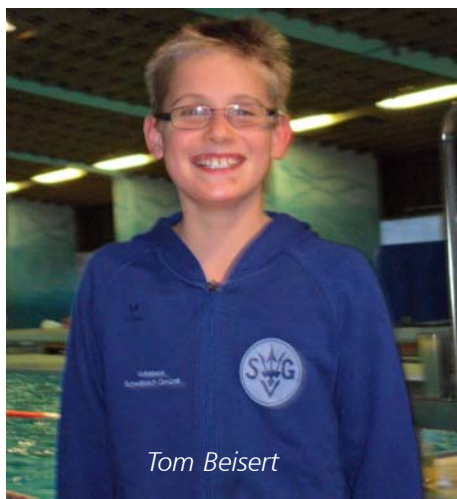


Henning Mühlleitner

kam er aber nach einer langen Woche nicht über 4:32,25 Minuten hinaus und

behielt damit seinen zehnten Rang. Einen starken Auftritt hatte er mit 17:48,56 Minuten über 1500m Freistil zum Auftakt der Meisterschaften. Damit belegte er in seiner Altersklasse einen guten sechsten Rang.

Elf württembergische Jahrgangstitel



Tom Beisert

Mit einem Riesenaufgebot an Nachwuchskräften beteiligte sich der SVG am „**Staufeneck-Meeting**“, das von der SG Salach/Süssen ausgerichtet wurde. Dabei gab es für die Gmünder auf der 50m-Bahn des „Schachenmayr-Freibades“ in Salach stolze 30 erste Plätze zu verzeichnen. Dazu kamen ebenfalls 30 zweite und nochmals 25 dritte Ränge. Damit gehörte man zu den erfolgreichsten Vereinen des Meetings. Mit jeweils vier ersten Plätzen in ihren Jahrgängen waren **Tom Beisert** (Jahrgang 2002) und **Per Kleinschmidt** (Jahrgang 1998) am erfolgreichsten in den Gmünder Reihen.



Das Fachgeschäft für den Schwimmsport

- > Schwimmsportbekleidung und -zubehör
- > Komplette Mannschaftsausstattung
- > bedruckte Bademützen nach eigenem Design

Gustav-Gross-Str. 4

72760 Reutlingen

Fon: 07121/98 85 730

Unsere Öffnungszeiten sind

Mo, Mi und Fr von 14.00-18.00

speedo 



www.hierschwimmtderwolf.de



Per Kleinschmidt

Fast eine Rechenmaschine brauchten die verantwortlichen Trainer und Übungsleiter, um alle Erfolge und Platzierungen notieren zu können. Mit nicht weniger als 51 ersten sowie 36 zweiten und 38 dritten Plätzen räumte der SVG beim „**7. Internationalen Schwimmfest**“ des MTV Aalen bald alles ab, was es in den diversen Jahrgängen abzuräumen gab.



Daniel Oetzel

Mit je vier Siegen waren **Daniel Oetzel** (Jahrgang 1997) und **Franziska Vester** (Jahrgang 1998) die erfolgreichsten Starter.

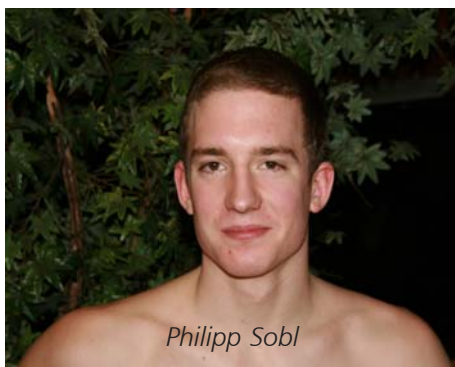
Eher etwas zurückhaltend verhielten sich die Gmünder bei den **Württemberg-**



Franziska Vester

gischen Meisterschaften der C- und D-Jugend. Auf der 50m-Bahn des „Inselbads“ in Stuttgart-Untertürkheim gab es mit fünf ersten Plätzen eine Handvoll an Titeln. Dazu kamen nochmals fünf zweite und immerhin elf dritte Ränge.

Bei den parallel im „Hirschbergbad“ in Aalen ausgetragenen Titelkämpfen bei den **Junioren sowie der A- und B-Jugend** gab es sechs Siege, je neun Vizemeisterschaften und dritte Plätze. Für ein Highlight sorgte dabei in der offenen Klasse **Philipp Sobl**, der völlig überraschend die 100m Schmetterling in 58,79 Sekunden für sich entscheiden konnte und somit einen weiteren Sieg von der Kocher an die Rems brachte.



Philipp Sobl



Unsere Mannschaft beim 7. Internationalen Schwimmfest des MTV Aalen

Beste Gmünderin im Nachwuchsbereich war mit drei Siegen über 50m (33,37), 100m (1:12,64) und 200m Rücken (2:30,82) einmal mehr **Christina Rollny**, für die es zugleich die (vorläufig) letzten Meriten für den Schwimmverein waren, ehe sie zum SB Schwaben Stuttgart wechselte.

Titel auf „Sparflamme“

Aalen und Stuttgart bildeten zudem auch den Schlusspunkt hinter der 50m-Bahn-Saison. Nach einer längeren Wettkampfpause bildeten die **Württembergischen Meisterschaften über die „langen Strecken“** im Hallenbad von Stuttgart-Bad Cannstatt den ersten Auftritt.

Aus Gmünder Sicht erfolgte der eher auf „Sparflamme“. Dabei konnte **Viana**



Viana Herzer

Herzer mit einem ersten Platz über die „langen Kanten“ der 1500m Freistil bei der C-Jugend (Jahrgang 1998/99) mit einem Sieg in 19:39,41 Minuten aufwarten. Mit zwei Titeln, drei Vizemeisterschaften und einem dritten Rang erfolgte dann der eigentliche Start in die Kurzbahn-Saison. Bei den **Bezirks-Jugendmannschaftsmeisterschaften von Ostwürttemberg** konnten sich in Ulm dabei die männliche B-Jugend

(Jahrgang 1996/97) erwartungsgemäß und die weibliche C-Jugend (Jahrgang 1998/99) mit hauchdünnem Vorsprung die ersten Plätze sichern. Zur Gesamtausbeute der Gmünder gehörte auch

noch ein zweiter Rang im Mixed-Mannschaftswettbewerb der E-Jugend (Jahrgang 2002/03).

srk

Ehrungsabend mit „Gmünder Institutionen“

Es gehört zu den Traditionen beim Schwimmverein Schwäbisch Gmünd, dass es im Herbst eines jeden Jahres ein „Erntedankfest“ der besonderen Art gibt. Dann werden die erfolgreichsten Aktiven geehrt, gibt es Auszeichnungen für Vereinsmitarbeiter und für alle im Verein eingespannten Helfer, Trainer und Übungsleiter und ehrenamtlich Engagierten einen Abend, bei dem neben Pokalen und Urkunden auch zu einem Buffet geladen wird. Beim diesjährigen „Ehren- und Helferabend“ in der Mensa des Hochbegabten-Gymnasiums konnte **Roland Wendel** als SVG-Vorsitzender einmal mehr die (nunmehr scheidende) Leiterin des Amtes für Bildung und Sport, **Karin Schüttler**, und **Günther Wildner** aus der Marketing-Abteilung der Volksbank als SVG-Premiumsponsor begrüßen. „Zwei Institutionen in Gmünd, ohne die wir nicht überstehen könnten und bei denen wir immer auf offene Ohren stoßen“, dankte Roland Wendel für die Unterstützung seitens Stadt und Bank.

„Shooting-Star“ Hans-Peter Gratz

Sieben Pokale standen bereit, um die Spitzenkräfte des Vereins und auch einen verdienten Funktionär zu würdigen. Doppelt „absahnen“ konnte dabei

Christina Rollny, die von **Steffen Kregler** als stellvertretendem SVG-Vorsitzenden für den Sport gleich zweimal auf die Bühne gebeten wurde. Inzwischen nach Stuttgart gewechselt, erhielt sie für die beste Leistung bei den Frauen in der abgelaufenen Saison die „Frauen-Schale“. 2:25,11 Minuten über 200m Rücken (die 669 Punkte „wert“ waren) wurde von niemand anderem überboten. Dazu kam für **Christina Rollny** auch der Allround-Pokal bei den Juniorinnen. Ihr Gegenstück, das mit dem Hans-Arnold-Pokal ausgezeichnet wurde, bei den Männern war **Philipp Sobl**, der für seine 58,79 über 100m Schmetterling 653 Punkte erzielte. Der Allround-Pokal bei den Junioren erhielt **Hans-Peter Gratz**, der nach den Worten von Steffen Kregler der „Shooting-Star der zweiten Saisonhälfte“ im abgelaufenen Jahr war. Für die talentierten Nachwuchskräfte **Henning Mühlleitner** und **Lisa Luther** gab es den Allround-Pokal bei Schüler und Schülerinnen. Die siebte und wertvollste Trophäe, der Ernst-Brazel-Pokal, wurde an **Roland Aubele** vergeben. Urkunden und ein Geschenk gab es für **Kim-Laura Frey**, **Katharina Wagner**, **Franziska Vester**, **Viana Herzer**, **Philipp Dalferth** (mit zehn Jahren der jüngste, der eine Ehrung an diesem Abend erhielt), **Per Klein-**



www.seibold-elektrotechnik.de · info@seibold-elektrotechnik.de
73527 Schwäbisch Gmünd · Gmünder Straße 6
Tel. 0 71 71 - 10 44 6-6 · Fax 0 71 71 - 10 44 6-77

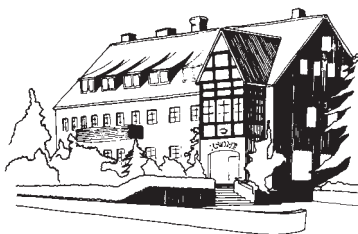


- Installationen
- Beleuchtungen
- Datentechnik
- ISDN / Telefon
- Hausgeräte - Service
- Zentralstaubsauger

- Entwurf
- Planung
- Neubau
- Umbau
- Energieberatung

SEITLER + SEITLER FREIE ARCHITEKTEN

Kalter Markt 37 73525 Schw. Gmünd
Tel. 07171-69223 Fax 07171-37216
E-mail: Seitler@t-online.de



Gasthaus Krone Wetzgau

moderne Gästezimmer
Appartements, alle mit DU/WC, Telefon
teilweise mit Kabel-TV, Kleinküche
2 Nebenzimmer (bis 120 Personen)
regionale gut bürgerliche Küche

GD-Wetzgau · Deinbacher Straße 42 · Telefon 07171/97778-0
Telefax 07171/9777842 · www.krone-wetzgau.de

HERZER
Gesunde Schuhe



schmidt, Niklas Seitler, Hannes Röhrle, Berkay Alkoyak und **Maximilian Forstenhäusler**, die alle in der vergangenen Saison mit Titeln bei Landesmeisterschaften erfolgreich waren.

Abschied von Karin Schüttler

Weitere Ehrungen gab es für **Henrike Glamann, Sabrina Koob** und **Dorothea Seitler**, die seit zehn Jahren als Übungsleiter am Beckenrand stehen und dafür die Ehrenplakette des SVG in Empfang nehmen konnten.

Vier Jahre lang war **Bernd Schabel** beim Schwimmverein für den Leistungssport mitverantwortlich, Nun hat er sich aus beruflichen Gründen von dieser Position zurück gezogen (sein Nachfolger ist mit **Daniel Seifert** einer der ehemaligen Topkräfte im Wasser beim SVG). Auch für

ihn gab es neben einem verbalen „Dankeschön“ noch ein Geschenk. Wie auch für **Manfred Krause, Andreas Tellbach, Oliver Mühlleitner, Karin Mühlleitner, Harald Frey, Claudia Frey und Maria Kögler-Rode**. „Sie haben sich alle in den unterschiedlichsten Bereichen bei uns eingebracht“, begründete Roland Wendel die Sonderehrung im Bereich „Soziales“. Der SVG-Boss nutzte auch die Gelegenheit, um sich bei **Karin Schüttler** zu bedanken. „Sie hat unsere Anliegen immer sehr wohlwollend aufgenommen und wir hatten in ihr eine ausgezeichnete Partnerin bei der Stadt“, bedauerte er das Ausscheiden der Amtsleiterin, zeigte aber auch Verständnis für deren Schritt. „Es war stets eine ausgezeichnete Zusammenarbeit“, meinte Roland Wendel unter großem Beifall.

srk

Bilderbogen vom Ehren- und Helferabend





Hans-Peter Gratz



Henning Mühlleitner



Lisa Luther



Ilse und Roland Aubele



Kim-Laura Frey und Katharina Wagner



K. Frey, K. Wagner, F. Vester, V. Herzer



Philipp Dalferth



Per Kleinschmidt



Niklas Seitler



Maximilian Forstenhäusler



Henrike Glamann



Sabrina Koob



Dorothea Seitler



Bernd Schabel



Manfred Krause und Andreas Fellbach



Claudia und Harald Frey



Maria Kögler-Rode



Karin Schüttler

Trainingslager der TG Delphin

Am 27./29. und 30. April 2011 fand in Heidenheim das 1. Trainingslager der TG Delphin statt. Endlich sind wir mal auf einer 50 Meter Bahn geschwommen. Es war sehr anstrengend aber es hat auch Spaß gemacht! Am Mittwoch sind wir 2,5 km geschwommen, am Freitag 2,7 km und am Samstag 2,4 km. Wir sind insgesamt knallharte 7.600 m geschwommen!! Am Samstag durften wir

dann noch eine Stunde nach dem harten Training rutschen, spielen und planschen. Anschließend gab es eine schwer verdiente Pizza!!

Ein großes Dankeschön gilt auch den Trainerinnen Barbara und Henrike, die trotz den Ferien ein tolles Trainingslager mit uns veranstaltet haben!

Serena und Saskia





Mein Finanzberater von Anfang an: die Sparkasse.

Testen Sie uns mit dem Finanz-Check.



Kreissparkasse
Ostalb

Aller Anfang ist nicht schwer – mit der richtigen Beratung. Wir checken gemeinsam Ihre Finanzen und planen dann Ihre Zukunft mit dem Sparkassen-Finanzkonzept. Das regelt alles perfekt für Sie: von der Kreditkarte bis zur Altersvorsorge. Und ist dabei ganz individuell und flexibel. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder unter www.ksk-ostalb.de.

Wenn's um Geld geht - Sparkasse.

„Familien-Spiele-Abend“: Ein voller Erfolg

Das Training stand im Hintergrund. Stattdessen führte der Schwimmverein an seinem Vereinsabend im Gmünder Hallenbad erstmals einen **„Familien-Spiele-Abend“** für seine Mitglieder durch. „Rundum ein voller Erfolg, das war eine Superidee“, lobte **Steffen Kregler** als stellvertretender SVG-Vorsitzender für den Sport die Organisatoren. Allen voran seine stellvertretende Vorstandskollegin für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport **Barbara Schuster-Gratz**. Sie hatte zusammen mit ihrem Team die Idee und übernahm auch die Verwirklichung. Dazu wurden im Hallenbad verschiedene Stationen aufgebaut. Unter anderem konnte bei fetziger Musik am „Aquafitness-Programm“ des SVG geschnuppert werden. Heiße Kämpfe von vor allem jüngeren Vereinsmitgliedern gab es beim „Aquaball“.

Der „Renner“ war aber ein Mattenlauf über das Wasser, bei dem **Daniel Oetzel** vor **Franz Gratz** und **Pascal Herklotz** der „König“ war, der die 25m auf einer auf dem Wasser liegenden Kunststoffmatte am schnellsten zurück legen konnte. Daneben wurden aber auch „Klassiker“, wie die Abnahme von Schwimmabzeichen in Gold, Silber und Bronze angeboten. 16 Vereinsmitglieder ließen sich hier die Chance dieses Angebotes nicht entgehen. Groß war am Ende auch die Nachfrage, wann es den nächsten „Familien-Spiele-Abend“ beim Schwimmverein geben wird? „Nach dem unerwartet großen Erfolg bei der Premiere, wird es sicherlich eine Wiederholung geben“, verkündete Initiatorin Barbara Schuster-Gratz. Ein Termin steht allerdings noch nicht fest.

srk





Fitness und Wellness - Für jeden Geschmack das Richtige

Das Gmünder Hallenbad lädt ein zum Entspannen und Erholen sowie zu Sport, Spiel und Spaß. Die verschiedenen Attraktionen und Angebote sind ein Erlebnis für die ganze Familie.

Sauna-Wellness auf 1.100 m² - Gönnen Sie Körper, Geist und Seele Erholung und tauchen Sie ein in unser Verwöhnambiente aus Illusionsmalerei und feinen Düften. Hier finden Sie Saunagenuss pur.

Gmünder Hallenbad

Ihr sympathisches Sport- und Wellnessbad
Goethestraße 47, 73525 Schwäbisch Gmünd
Infotelefon (07171) 9 27 15 - 32 / www.stwgd.de

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Spaß machte der Familien-Spiele-Abend



Hegele

Radgasse 1

funktionelles
Reisegepäck
aktuelle Schul- und
Freizeittrucksäcke
praktische
Kleinlederwaren

ABZEICHEN-MEDAILLEN-PLAKETTEN-POKALE



direkt vom Hersteller

ALOIS RETTENMAIER GMBH & CO. KG
73525 Schwäbisch Gmünd, Benzholzstrasse 16
www.alois-rettenmaier.de
info@alois-rettenmaier.de

Tel.: 07171/927140
Fax: 07171/38800

Purer Genuss
für besondere
Anlässe!

...Unser umfangreicher
Partyservice. Schon probiert?



Scheffel
Metzgerei und Partyservice

Schwäb. Gmünd · Breslauer Str. 49
Telefon (0 71 71) 8 25 65
Filialen: Weiler in den Bergen,
Oberbettingen in der Vorstadt
www.metzgerei-andmore-scheffel.de

... mit uns kriegen
Sie die Kurve!

Fahrschule Weiss

Schwäb. Gmünd Spraitbach Straßdorf

www.fahrschuleweiss.de

SVG für „Family Projekt“ des DSV ausgewählt

Mehr Familien sollen Sport treiben. Diese Forderung steht hinter einer Initiative die der **Deutsche Olympische Sportbund** (DOSB) zusammen mit dem **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend** (BMFSFJ) gestartet hat und die unter dem Motto **„Sport bewegt Familien – Familien bewegen den Sport“** steht. Dabei sollen Sportverbände und Vereine an zehn Aktions-Samstagen, Familien ein Sportangebot unterbreiten. Einer der Vereine, die sich an diesem Projekt beteiligen wird, ist der Schwimmverein. „Eine große Auszeichnung für uns“, freute sich **Barbara Schuster-Gratz**, die die Bewerbung für die Aktion initiiert hat und beim SVG stellvertretende Vorsitzende für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport ist. Schirmherr in Gmünd ist Sportbürgermeister **Dr. Joachim Bläse**. Zugleich wird das Projekt auch ein Beitrag des SVG zum 850-jährigen Stadtjubiläum sein.

Dickes DSV-Kompliment

Damit gehört der Klub zu vier Vereinen und einem Landesschwimmverband in Deutschland, die vom Deutschen Schwimm-Verband (DSV) für dieses Projekt, das dann unter dem Slogan **„Schwimmvereine bewegen Familien – Familien bewegen Schwimmvereine“** über die Bühne gehen soll. Neben dem SVG wurden seitens des DSV noch die SG Berlin-Schöneberg, der Harzer SV Wernigerode, der SV Mainz und der Hamburger Schwimm-Verband ausgewählt. „Die Berücksichtigung von

Schwäbisch Gmünd stand nie zur Diskussion, der Verein hat die mit Abstand beste Bewerbung bei uns eingereicht“, gab es gleich ein dickes Kompliment von **Wolfgang Lehmann** als zuständigem Referenten für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport beim DSV in dessen Geschäftsstelle in Kassel.

An zehn Samstagen (Auftakt soll am 21. Januar kommenden Jahres sein) wird der SVG dann im Hallenbad eine ganze Reihe von Mitmach-Angeboten präsentieren. „Unter anderem wird es generationenübergreifende Aquafitness und Aquajogging-Maßnahmen geben. Als Vorstufe zum Wasserball gilt Aquaball, das dann ebenfalls auf dem „Angebotszettel“ des SVG stehen wird. Auch die Abnahme des Sportabzeichens ist ebenso vorgesehen, wie zum Beispiel Tipps für Sportschwimmer zur Verbesserung ihrer Technik. Neben **Barbara Schuster-Gratz** werden dann unter anderem **Steffen Kregler** (stellvertretender SVG-Vorsitzender Sport), **Gabriele von Abel** und **Claudia Strnad** als Trainer und Übungsleiter am Beckenrand stehen und für die Durchführung des Projekts sorgen. „Wir müssen noch ein wenig an den Details arbeiten, aber es ist für uns eine Auszeichnung, dass wir ausgewählt wurden und jetzt wollen wir auch zeigen, dass wir zurecht ausgewählt wurden“, sprühte nicht nur Barbara Schuster-Gratz vor Tatendrang, als die Nachricht den Schwimmverein erreicht hatte.

srk

Hohe Auszeichnung für den SVG im Europapark SVG unter den Gewinnern des Lotto-Sportjugend-Förderpreises

Jährlich schreibt die staatliche Totto-Lotto GmbH zusammen mit dem Ministerium für Kultus, Jugend und Sport und der Baden-Württembergischen Sportjugend den **Lotto-Sportjugend-Förderpreis** aus. Für diesen Preis, der mit insgesamt 95.000 Euro dotiert war, hatten sich 424 Vereine aus ganz Baden-Württemberg beworben.

Der Schwimmverein Gmünd hatte sich mit seinem einmaligen **Projekt „Schwimmen lernen an der Grundschule“** beworben. Dieses Projekt findet in Zusammenarbeit mit der Brigitte-Frank-Stiftung an 6 städtischen Grundschulen in Gmünd statt. Nach einer ersten Vorauswahl im März stand fest, dass der SVG auf alle Fälle zu den Gewinnern zählen wird und zur Preisverleihung in den Europapark nach Rust reisen durfte.

Höhepunkt war nun die Preisverleihung am 28. Mai 2011 im DOME des Europapark Rust. Aus diesem Anlass heraus, entschloss man sich spontan, dieses Er-

eignis mit einem Ausflug von 50 Schwimmern/innen des SVG in den größten Freizeitpark Europas zu verbinden. Erst dort sollte das Geheimnis gelüftet werden, welchen Platz und wie viele Euro für die Jugendarbeit im Verein es am Ende geben sollte. Der Schwimmverein belegte den ausgezeichneten dritten Platz im Bereich Ostwürttemberg und erhielt einen Scheck in Höhe von 1.000 Euro.

Im DOME führte die SWR-Moderatorin Petra Klein durch das abwechslungsreiche Programm. Es gab Auftritte wie Wortakrobatik & Beatboxing, Interviews mit Sportpolitikern, Showeinlagen von Sportlern und Artisten des Europaparks oder Talks mit Promis wie Fußball-Weltmeister Guidio Buchwald, Speerwerferin Christina Obergföll oder dem Turner Thomas Andergassen. Eine fantastische Veranstaltung in der Kulisse des DOMEs.

Steffen Kregler

Festschriften
Vereinsnachrichten
Flyer
Vereinsdrucksachen
Dia-Scanservice

Infos unter:
print&more
edv-Dienstleistungen
phaag@t-online.de



NEU

Müde? Schlapp? Ausgepowert?



- für gute sportliche Leistungen
- bei hoher sportlicher Belastung
- bei umfangreicher körperlicher Aktivität

100 %
Säureausgleich
je Tagesportion*

9,99 €
250 g
Grundpreis 4,00 €/100 g

* Berechnungsbasis: Bei der heute üblichen Ernährung entsteht nach ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen ein Säureüberschuss von 50 bis 80 mEq pro Tag; dies sind durchschnittlich 65 mEq. Eine empfohlene Tagesportion BASIS BALANCE SPORT enthält 65 mEq zum durchschnittlichen Ausgleich dieses Säureüberschusses.



ENTWICKELT IN ZUSAMMENARBEIT
MIT DER UNIVERSITÄT FREIBURG
INSTITUT FÜR SPORT UND SPORTWISSENSCHAFT

Reformhaus



Hagala

Schwäbisch Gmünd

Schwimmvereinsmitglieder erhalten bei Vorlage des Vereinsausweises
10% Nachlass auf Basis Balance Produkte!

Stiftungssitzung der Brigitte-Frank-Stiftung Sigfried Wendel scheidet aus, neuer SVG-Vorstand rückt nach

Im Juni dieses Jahres trafen sich der Stiftungsrat und Stiftungsvorstand der Brigitte-Frank-Stiftung zur turnusmäßigen Stiftungssitzung. Aus Heidelberg reiste auch die Stifterin und Stiftungsvorsitzende **Brigitte Finkeisen-Berg** an. Themen der Stiftungssitzung waren der Tätigkeitsbericht des vergangenen Jahres, die Mittelverwendung, der Jahresabschluss 2010 und die Satzungsänderung. Die Stiftungsmittel wurden satzungsgemäß im Bereich des Schwimmenlernens sowie für die Unterstützung des Leistungssports ausgegeben und für das Jahr 2011 erneut beschlossen.

Im vergangenen Jahr wurden dabei 6 Grundschulen im Bereich „Schwimmen lernen“ durch die Bereitstellung unserer Übungsleiter unterstützt, ebenso erhielt der Leistungssport finanzielle Mittel für Lehrgänge aus den Stiftungsmitteln.

Auf der Tagesordnung stand weiter eine Satzungsänderung bevor. In der Satzung des Schwimmverein Gmünd wurde die Erhöhung von 2 auf 3 stellvertretende Vorsitzende und einem Vorsitzenden (geschäftsführender Vorstand) in der Hauptversammlung geändert und beschlossen. Nachdem der Stiftungsvorstand jedoch



Der bisherige Stiftungsrat & Stiftungsvorstand: Steffen Kregler, Wolfgang Patzke, Stifterin Brigitte Finkeisen-Berg, Roland Wendel, Roland Aubele, Bernd Schabel und Siegfried Wendel (v. l.)



Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport

bisher aus 3 Mitgliedern bestand und zugleich der geschäftsführende SVG-Vorstand war, musste die Anzahl der Mitglieder im Vorstand der Stiftungssatzung auf 4 Mitglieder angepasst werden. Die Änderung bzw. Anpassung wurde einstimmig von den Stiftungsmitgliedern beschlossen.

Eine personelle Änderung gab es zudem im Stiftungsrat. Auf eigenen Wunsch

scheidet **Siegfried Wendel** aus, Nachfolger wurde **Roland Aubele**. Durch den neu gewählten SVG-Vorstand der zugleich Stiftungsvorstand ist, rückte nun die Stellvertretende Vorsitzende Finanzen, **Sylvia Abele**, und die stellvertretende Vorsitzende für Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport (BFG), **Barbara Schuster-Gratz**, in den Stiftungsvorstand auf.

Steffen Kregler

BRIGITTE-FRANK-STIFTUNG

Spenden erbeten!

Die Brigitte-Frank-Stiftung hat im September 2008 begonnen an sechs Gmünder Grundschulen kostenlose Schwimmkurse anzubieten. Alle beteiligten Lehrer, Schüler und Übungsleiter sind begeistert und freuen sich über die bereits erzielten Erfolge. Eine nicht unerhebliche Anzahl an Kindern wurde in der Zwischenzeit vom Nichtschwimmer zum Schwimmer. Die Ausdehnung des Projektes auf alle Gmünder Grundschulen ist wünschenswert und erstrebenswert.

Ein weiteres Aufgabenfeld ist die Förderung des Leistungssports im Schwimmverein. Hier wurden in diesem Jahr Zuschüsse für Trainingslager gewährt.

Dies alles geht nicht ohne finanzielle Mittel. Deshalb ist die Brigitte-Frank-Stiftung auf Spendengelder angewiesen. Wenn auch Sie sich von der Stiftungsidee angesprochen fühlen - Schülern der Gmünder Grundschulen kostenlosen Schwimmunterricht zu ermöglichen und den Leistungssport im Schwimmverein zu fördern - , dann bedanken wir uns jetzt schon für Ihre Spende.

Spendenkonto:

Volksbank Schwäbisch Gmünd eG

BLZ: 613 901 40

Kto: 101 541 007

Ein Österreicher „vermasselt“ deutschen Rekord

Recht dünn gesät waren die Gmünder Senioren bei den ersten Auftritten auf der 50m-Bahn in diesem Sommer. So war **Thilo Frank** (AK 40) der einzige SVG-Teilnehmer, der beim „**Günter-Behnert-Gedächtnisschwimmfest**“ des **TSV Gaildorf** an den Start ging. Er konnte dabei je zwei zweite und dritte Plätze belegen. Ebenfalls ein „Einzelgänger“ war **Otto Horvath**, der beim „**6. Christel-Justen-Gedächtnisschwimmfest**“ der **TSG Schwäbisch Hall** im „Schenkenseebad“ bei drei Rennen drei Tagessiege sichern konnte.

Doch danach war „Großkampftag“ angesagt – bei den **43. Deutschen Seniorenmeisterschaften** in Hannover. Dort waren **Manfred Bihr**, **Gerhard Büttner** und **Marion Wolters-Zoller** Titelverteidiger, konnten aber aus den verschiedensten Gründen ihre Vorjahressiege nicht wiederholen. Dafür sprangen andere Gmünder in die Bresche. **Hermann Winkler** siegte in der AK 70 überraschend über 50m Schmetterling (37,75). Dazu kam eine zweite Meisterschaft durch das 4x50m Freistil-Quartett des SVG in der AK 280-319. Es war eines der drei Flaggshippe beim Schwimmverein, denn auch die drei anderen Staffeln erschwammen sich mit jeweils einem dritten Rang einen Podiumsplatz auf der 50m-Bahn des Stadionbades.

Zwei DSV-Titel

Doch damit noch nicht genug der Ausbeute: neben den zwei Meisterschaften

gab es für die Gmünder noch zwei Vize-meisterschaften und insgesamt sechs dritte Ränge. Eine starke Vorstellung bot auch **Werner Siegle**. In der AK 65 durfte er gleich dreimal an Siegerehrungen teilnehmen und konnte damit auch die Vor-schusslorbeeren in die Tat umsetzen. Gleich zum Auftakt wurde er über 200m Freistil mit 2:43,52 Minuten souveräner Zweiter. Im weiteren Verlauf kamen in den Einzelrennen dritte Ränge über 50m (38,19 Sekunden) und 100m Rücken (1:24,53 Minuten) hinzu. Dritter Gmünder auf Spitzenpositionen war ebenfalls in der AK 65 **Siegfried Wendel**, der stets über die Freilstrecken im Vorderfeld zu finden ist. Nicht anders in Hannover. Dort lieferte er der Konkurrenz über die 50m-Distanz einen spannenden Kampf und konnte sich nach 30,49 Sekunden über eine Vizemeisterschaft freuen. Über die doppelt so lange Distanz war er nach 1:12,38 Minuten als Dritter im Ziel.

Das „Highlight“ aus Gmünder Sicht war aber sicher der Erfolg von **Roland Aubele**, **Manfred Bihr**, **Hermann Winkler** und **Siegfried Wendel** nach 2:12,06 Minuten über 4x50m Freistil in der AK 280-319. Ein Erfolg, der schon bald feststehen sollte und in einem überlegen geführten Rennen nie und nimmer in Gefahr war. Selten einmal gab es einen derart souveränen Sieg für eine Gmünder Staffel bei **Deutschen-Senioren-Meisterschaften**. Allerdings blieb dem Team ein deutscher Rekord verwehrt, da Hermann Winkler nur einen österrei-

chischen Pass besitzt, die Regeln aber eine deutsche Staatsangehörigkeit für alle vier Starter vorschreiben. Überhaupt zeigte der SVG bei den Quartetten eine überaus starke Leistung. So kam das Meister-Team über 4x50m Lagen in seiner Altersklasse nach 2:40,49 Minuten zu einem ebenfalls ausgezeichneten dritten Rang. Zweimal gab es diese Position auch in der AK 240-279 für die Gmünder Aufgebote. Zunächst schwammen **Werner Siegle, Winfried Hofele, Wolfgang Patzke** und **Gerhard Büttner** über Freistil nach 2:40,49 Minuten auf den dritten Rang, dann gelang dies den Vieren nach 2:27,24 Minuten auch über Lagen.

Aubele-„Hatrick“

Die reinste Gala-Vorstellung boten die Senioren des SVG dann bei ihren **Baden-Württembergischen Meisterschaften** in Lörrach, die zugleich den Auftakt zur 25m-Bahn-Saison bildeten. Mit 22 Titeln, sowie 14 zweiten und zehn dritten Plätzen stellte man unter den 50 Vereinen aus dem Land das erfolgreichste Team. Praktisch das gesamte Aufgebot der 16 Gmünder durfte nach seinen Rennen zu den Siegerehrungen schreiten. „Wir gehören ja seit Jahren bei den Senioren zur Spitze in Baden-Württemberg, aber dieser Erfolg übertrifft doch unsere Er-

wartungen“, meinte SVG-Vorstand **Roland Wendel**, der selbst einen Titel in einem Einzelrennen einfahren konnte. Nach einem Dutzend ersten Plätzen im Vorjahr in Aalen, verdoppelten die Gmünder fast ihre Erfolgsbilanz. Selten hat man in den vergangenen Jahren mehr an Topplatzierungen bei diesen Meisterschaften auf der 25m-Bahn eingefahren.

Zu den herausragenden SVG-Akteuren gehörte unter anderem **Roland Aubele**, dem als einzigem Vertreter in seiner Mannschaft ein „Hatrick“ in Einzelrennen gelang. Er siegte in der AK 65 mit blanken 31,00 Sekunden über 50m Freistil, holte sich den Titel über die doppelt so lange Distanz in 1:14,09 Minuten und konnte zwischendurch auch das Becken nach 39,60 Sekunden über 50m Brust als Meister verlassen.

Eine maximale Ausbeute erzielte ein Duo des Schwimmvereins bei den **Baden-Württembergischen Meisterschaften der Senioren über die „langen Strecken“**. Im Hallenbad von Neckarsulm holten sich auf der dortigen 25m-Bahn **Wolfgang Patzke** (über 800m Freistil in 11:34,25 Minuten) und **Winfried Hofele** (über 200m Rücken in 3:44,36 Minuten) je einen Titel in der AK 60.

srk

Hinter den Kulissen der Masters...

Obwohl die BaWüs der Masters dieses Jahr fernab der Heimat, in Lörrach, stattfanden, ließ es sich ein großer Teil der

Senioren nicht nehmen, die Reise dorthin anzutreten. Bereits im Vorfeld wurde jede freie Minute verwendet, um sich im Frei-

bad um die Schwimmerbahn zu schlagen. Manchmal musste man sich sogar Kommentare wie „Raus jetzt, du hast bestimmt schon zwei Kilometer!“ anhören...

Die letzten Tage vor dem entscheidenden Wettkampf wurden natürlich optimal genutzt – manche nahmen die Gelegenheit wahr, sich hochhoffiziell mit Trainingstipps der noch älteren Hasen zu versorgen, andere ließen sich noch schnell klammheimlich das Brustschwimmen beibringen.... Wieder andere beschäftigten sich tagelang mit möglichen Mitfahrgelegenheiten und nochmal andere versuchten bereits im Vorfeld das anstehende Zimmerproblem zu lösen. (Wer von den Mädels DARF mit Wolle das Zimmer teilen????) Nachdem diese Unklarheiten alle beseitigt waren, sind die Gmünder Masters nach ca. 3 Stunden Fahrt (trotz den befürchteten Papst-Besuch-Straßen-Konflikten) in Lörrach eingefallen.

Das Siegertreppchen in Lörrach war ein bisschen klein und somit trotz den tollen Tipps der Medaillenüberreicherin („Die mit den dicken Bäuchen müssen vorne stehen“) nicht für Staffelsiege geeignet – wir sind aber trotzdem ganz schnell geschwommen!

Neben den zahlreichen tollen Ergebnissen, gestaltete sich das Wochenende für die einen lustig und für die anderen besonders lustig....

Es lohnt sich, ein paar Aussprüche zu zitieren, denn es gibt Dinge, die darf man der Öffentlichkeit einfach nicht vorenthalten:

Bei einer Staffel gibt es ja meistens etwas schnellere und nicht ganz so schnelle Schwimmer. Eine Gmünder Mixstaffel

bestand dieses Wochenende aus drei besonders schnellen und einer etwas langsameren Schwimmerin (die aus diesem Grund sowieso schon etwas unentspannt war...). Normalerweise darf der Langsamste eigentlich in der Mitte starten, aber in diesem Fall beendete ein besonders feinfühligster Master die Diskussion mit den Worten: „Du schwimmst als Erste, dann bist du aus dem Weg!“ Manchmal werden so kleine Bosheiten ja sofort bestraft. In diesem Fall hat es noch ein paar Minuten gedauert....bis dieser sensible Schwimmer im direkten Zweikampf mit einem Mädels Federn lassen musste (Ha ha...).

Dann gibt es noch Masters, die schwimmen fast schneller Delfin als Kraul... übrigens der Gleiche, der sich draußen gemütlich ein Würstchen zwischen die Kiemen schiebt, während der Lauf vor ihm schon ins Wasser hüpf....

Und habe ich schon den Master erwähnt, der zu seiner Schwimmkollegin im brandneuen Anzug gesagt hat: „Schnell schwimmen musst du nicht, es reicht, dass der Anzug geil aussieht...“

Und habe ich schon erzählt, dass es Masters gibt, die sich geschlagene zwei Tage über schwer aussprechliche Namen lustig machen können???

Es gibt aber auch ganz liebe Damen unter den Schwimmern...die man um eine Gute-Nacht-Geschichte bittet, weil das Einschlafen so schwer fällt, weil einem die Angst vor den 100m Lagen im Nacken sitzt. Die Geschichte fing folgendermaßen an: „Es war einmal ein kleines blondes Mädchen, das am nächsten Tag 100m Lagen schwimmen muss....“

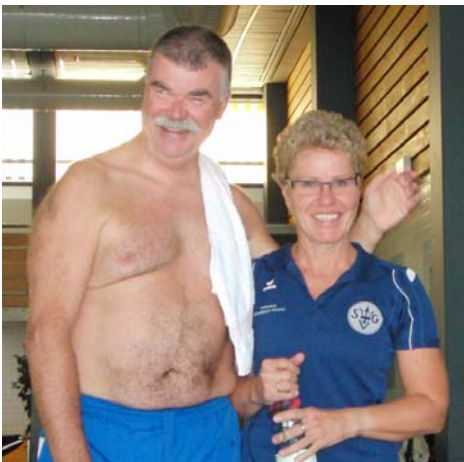
Ich finde, dass ich auch noch kurz erwähnen sollte, dass unser Hotel ca. 4 min. vom Hallenbad entfernt lag. Wenn man aber versucht eine Schranke zu umfahren, kann das mit einer „kleinen“ Stadtrundfahrt enden („Sind wir nicht vorher schon mal hier vorbei gefahren?“) Aber Stunden später sind auch wir angekommen....

Nachdem wir uns kurzzeitig an diesem Abend trennen mussten, da die Lör-racher Gaststätten einfach nicht auf eine Invasion aus Schwäbisch Gmünd eingestellt waren, haben wir uns mit vollen Bäuchen in einer „Absacker-Bar“ wieder vereint. Ich weiß jetzt, dass Schwimmen gut fürs Gedächtnis sein muss, denn es

gibt Masters, die wissen ihre geschwommenen Zeiten der letzten fünfzig Jahre. Und nicht nur das...jede Peinlichkeit, die irgendwann mal irgendjemand passiert ist (Frühstarts, erhöhter Alkoholge-nuss...) kam nebenbei mit Datum und Örtlichkeit an die Öffentlichkeit. Das war ein ziemlich aufschlussreicher Abend.... Aber neben diesen kleinen „Nettig-keiten“ bekommt man bei den Masters auch andere Dinge: Kurz vor dem Start noch Tipps, welche Wenden die schnellsten sind, mentales Training, anfeuernde „Tschambos“, Bananen und Birnen, ganz viele ermunternde Worte und alles in allem ein wunderschönes Wochenende!

Claudia Strnad





Ehrungen für langjährige Mitglieder

Der Vorsitzende des Schwimmvereins **Roland Wendel** führte zusammen mit **Roland Aubele**, **Steffen Kregler** und dem Ehrenvorsitzenden **Wolfgang**

Patzke bei der Mitgliederversammlung im Juni 2011 in der „Krone“ in Wetzgau folgende Ehrungen durch:



Die Silberne Ehrennadel für 25 Jahre Mitgliedschaft erhielten:

Anita Lenz, Heribert Maier, Prof. Dr. Wolfgang Merk, Inge Sonntag, Jochen Sonntag, Werner Sonntag, Hans Stegmeier, Ralph Stegmaier, Bruno Thumfahrt



Die Goldene Ehrennadel (40 Jahre Mitgliedschaft) erhielten:

Irma Beisswenger, Willy Beisswenger, Albert Fischer, Annemarie Fischer, Gerda Kolb, Rita Kolb, Robert Pawlakowitsch, Prof. Dr. Marcus Plehn, Johannes Schirle, Martin Stoeffler, Barbara Wendel, Ernst Wendel, Gudrun Brazel, Albert Köhler, Ulrich Köhler, Frank Wendel, Veit Botsch, Ursula Wendel-Funk, Elke Brazel



Mit der Ehrenmitgliedschaft (50 Jahre Mitgliedschaft und 65 Jahre alt) wurden ausgezeichnet:

Christine Brazel, Hartmut Debler, Lore Mangold

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH!



**Landmetzgerei
Partyservice · Spezialitäten**

Brainkofer Str. 16 · 73527 Schwäb. Gmünd-Herlikofen · ☎ 07171/82795

Filiale Lindach · Hans-Diemar-Straße 35 · ☎ 07171/7820

Martin Rademacher wird fünfzig



Im Herbst 2008 suchte und fand der Schwimmverein seinen heutigen Cheftrainer und Stadtsportlehrer **Martin Rademacher**.

Am 16.11.2011 wurde nun Martin fünfzig, wozu Dir die gesamte Schwimmergemeinde ganz herzlich gratuliert.

Martin war jedoch, bevor er den Weg nach Gmünd fand, durchaus kein Unbe-

kannter für uns. Denn in seinen/unseren jungen Jahren war er Mitglied der Jugendnationalmannschaft und mit unserem deutschen Meister von 1980, Stefan Talgner, gemeinsam bei der Sportförderkompanie im niedersächsischen Warendorf.

Dass er den ausgeübten Sport auch zum Beruf machte, spricht für die große Freude, die ihm dieser Sport - jetzt nicht mehr im, sondern am Beckenrand macht.

Mit viel Erfolg und großem Einsatz steht er oft zweimal täglich und an Wochenenden am Beckenrand. Als Ergebnis dieser konsequenten Arbeit ist eine Steigerung des Leistungsniveaus der gesamten Mannschaft zu beobachten.

Martin, wir wünschen Dir auf diesem Weg alles erdenklich Gute, Gesundheit und weiterhin viel Spaß bei unserem geliebten Sport.

Roland Wendel

Ihr Partner für ALT- und NEUBAU elektro schulz	Ihr Spezialist für Solarstromanlagen Elektroinstallation Elektrogeräte Beleuchtungskörper Alarmanlagen Telefonanlagen Reparatur sämtlicher Elektrogeräte
Wetzgauer Str. 55 • 73527 Schw. Gmünd-Großdeinbach • Tel. (0 71 71) 7 33 09 • Fax (0 71 71) 7 64 79	
NEU · Wärmepumpen · NEU · Wärmepumpen · NEU · Wärmepumpen	

srk wird sechzig

Vielen im Schwimmverein wird er nur unter seinem Pseudonym in der Presse „srk“ bekannt sein.

Doch Hans Peter Sick ist viel mehr als der zuverlässige und stets kritische Berichterstatter in der Gmünder Presse.

Als der Ulmer 1977 nach dem Studium in Würzburg zum SVG fand, war er über viele Jahre einer der erfolgreichsten Schwimmer in Süddeutschland, insbesondere über die „langen Kanten“. H.P. zeigte den damals in Gmünd aktiven Herren (unter anderem mir) was Einsatz beim Training heißt. Das hatte er in seiner Studienzeit beim damals wohl härtesten deutschen Trainer, Rainer Siewert, in Würzburg gelernt, wo er auch mit der 4 x 200 m Staffel deutscher Meister wurde.

Nach seiner aktiven Zeit machte H.P. sein Hobby, den Journalismus, nach einigen Jahren zum Beruf und ist heute immer noch viel in der Welt unterwegs.

Viele Ämter hat er in dieser Zeit im Sport bekleidet, auf württembergischer, deutscher und europäischer Ebene.

Dabei ist er aber immer seinem SVG treu geblieben und ist heute noch, zusammen mit Daniela Fuchs und Dorothea Seitler für die Außendarstellung des Schwimmvereins verantwortlich.

Lieber H.P., heute schreibst Du den Bericht nicht - schon gar nicht über Dich selbst-, sondern heute bist Du der Geehrte, dem wir von ganzem Herzen zum Geburtstag gratulieren. Wir Schwimmer wünschen dir alles Gute und weiterhin viel Spaß bei deinem Beruf/Hobby für den Schwimmverein Gmünd.

Roland Wendel



Masters-EM 2003 auf Mallorca



H.P. bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften 1982 in Karlsruhe

Brigitte Finkeisen Berg wird siebzig

Die Gmünder kennen Sie überwiegend nur unter Ihrem Mädchennamen - **Brigitte Frank** -. Diejenigen, die schon etwas länger dem Schwimmsport treu sind, weil Sie in den 50er Jahren des vorigen Jahrhunderts die beste Gmünder Schwimmerin war. Diejenigen, die sich in den letzten Jahren für den Schwimmsport interessierten, kennen sie durch ihre Initiative, Kindern in Gmünd Schwimmen beizubringen. Kindern, die das bisher nicht konnten, um sie danach an den Schwimmsport heranzuführen, der ihr selbst so viel gegeben hat.

Mittels der eigens eingerichteten und mit einem großzügigen Stiftungskapital ausgestatteten „**Brigitte Frank Stiftung**“ wird seit 2008 der Stiftungszweck mit großem Erfolg realisiert. Bei sechs von zwölf Gmünder Grundschulen stellt die Stiftung sicher, dass alle Kinder Schwimmen lernen.

Aber auch unsere Sportschwimmer erhalten regelmäßig Zuwendungen zu Trainingslagern aus der Stiftung.

Ihren 70. Geburtstag durfte eine Auswahl an Gmünder Wegbegleitern in Heidelberg mitfeiern. Dort war ein von Helga Patzke erstelltes Fotobuch über die vergangenen 60 Schwimm-Jahre, trotz erlesenen Speisen und Getränken, das große Gesprächsthema.

Liebe Brigitte, wir wünschen Dir für die Zukunft aus ganzem Herzen alles Gute, Gesundheit und weiterhin Dein offenes Ohr für den Schwimmsport in Schwäbisch Gmünd.

Du mit Deiner Initiative und Deinen Ideen bist das Beste, was dem Schwimmverein Gmünd in den letzten Jahren widerfahren ist. Hierfür herzlichen Dank von allen Kindern und Jugendlichen, die dadurch dem Schwimmen näher gebracht werden konnten.

Roland Wendel



Brigitte Finkeisen-Berg, 4. von links

80. Geburtstag Siglinde Eckstein - Grieser

Über Jahrzehnte trainierte Frau Grieser sehr erfolgreich Nachwuchsmannschaften des SV Schwäbisch Gmünd. Durch ihre „Hände“ gingen so erfolgreiche Aktive wie beispielsweise Marion Zoller, Jutta Brenner oder Peter Stegmaier. Ihr war immer der Leistungssport sehr wichtig. Was aber nicht heißt, dass sie zu den sog. „Eislaufmüttern“ gehörte, was man ja meinen könnte, wenn Kinder sich bis hin zu den Olympischen Spielen erfolgreich qualifizieren.

Seit einigen Jahren hat sie Schwäbisch Gmünd nun in Richtung Saarbrücken (mit Wehmut) verlassen, um in der Nähe ihrer Tochter Angelika zu leben.

Am 15. November vollendete Frau Grieser ihren 80. Geburtstag. Dazu auch ein herzlicher Glückwunsch mit einem krachenden „TSCHAMBO“.



80. Geburtstag Anneliese König

Generationen von Kindern haben bei ihr im Schwimmverein Schwäbisch Gmünd das Schwimmen erlernt. Über Jahrzehnte war Anneliese beim SVG als Übungsleiterin am Beckenrand präsent. Auch im Bezirk und im Landesverband war Anneliese erfolgreich tätig. Dafür erhielt sie auch viele Eh-rungen, die hier nicht alle aufgezählt werden können.

Die beiden wichtigsten Eh-rungen sind sicherlich die Ehrenmitgliedschaft im Schwimmverein und die Ernennung zur Sportpionierin der Stadt Schwäbisch Gmünd. Am 12. August feierte Anneliese ihren 80. Geburtstag.

Dazu auch von dieser Stelle nochmals herzlichen Glückwunsch.

Wolfgang Patzke

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen dient der Gesundheit.



Der SV Schwäbisch Gmünd gratuliert allen Geburtstagskindern des 2. Halbjahres 2011

Zum Eintritt ins Schwabenalter

- 25.08. Dr. Farshid Shami
Stadtssportlehrer und Trainer im
Sportjahr 2007/2008
- 14.09. Sergej Gorbunov
- 09.11. Ralph Wild
- 02.12. Melanie Barth
- 18.12. Susanne Luther

Zum 50. Geburtstag

- 04.07. Rainer Herklotz
- 25.08. Stefan Talgner
Deutscher Meister 1980 über
200m Rücken und leider verhin-
deter Olympiateilnehmer, weil
die BRD an den Spielen in
Moskau nicht teilnahm
Ehrennadel in Silber
- 12.09. Magdalena Röhrle
Übungsleiterin
- 24.09. Michael Schwenk
- 17.10. Martin Huber
- 18.10. Dr.Hans-Georg Rollny
- 16.11. Martin Rademacher

Zum 60. Geburtstag

- 02.08. Irmtraud Rabia
seit mehr als einem Jahrzehnt
unsere „gute Seele“ Montag
abends im Hallenbad
Ehrennadel in Silber -
Ehrenplakette
- 21.08. Ulrich Lang
- 12.09. Maria Seitz
- 21.11. Hans-Peter Sick
Ehrennadel in Gold

Zum 65. Geburtstag

- 31.08. Hartmut Debler
Ehrennadel in Gold
- 19.11. Werner Siegle
seit zwei Jahrzehnten Kassen-
prüfer und Übungsleiter
Ehrennadel in Gold

Zum 70. Geburtstag

- 14.07. Ilse Aubele
dreißig Jahre lang Übungslei-
terin im Kinderbereich
Ehrennadel in Gold
- 07.11. Brigitte Finkeissen Berg
Ehrennadel in Gold
- 24.11. Lore Mangold
Ehrennadel in Gold

Zum 75. Geburtstag

- 07.07. Fritz Peter Müller
Ehrennadel in Gold
- 15.11. Sepp Stegmaier
Ehrennadel in Silber
- 24.12. Therese Simacek
Ehrennadel in Silber

Zum 80. Geburtstag

- 12.08. Anneliese König
Ehrenmitglied
- 15.11. Siglinde Eckstein-Grieser
Ehrenmitglied

Zum 85. Geburtstag

- 16.08. Werner Hegele
Ehrenmitglied

Zum 88. Geburtstag

- 12.09. Herbert Schwab
Ehrenmitglied

Zum 90. Geburtstag

- 16.09. Hedwig Bischler
Ehrennadel in Silber
- 16.12. Rudolf Brazel
Ehrenmitglied -
Ehrennadel in Gold

Zum 94. Geburtstag

- 17.10. Mathilde Kucher
Ehrenmitglied

Allen Jubilaren des 2. Halbjahres 2011 wünscht der Vorstand, die Mitglieder und das Team der TSCHAMBO - Redaktion, dass alle Ihre persönlichen Wünsche in Erfüllung gehen.

Krokodile können nicht nur schwimmen....

Auch in diesem Jahr haben sich die Krokodile einigen Herausforderungen gestellt. Begonnen haben sie natürlich in ihrem Element, dem Wasser. Das Deutsche Jugendschwimmabzeichen in Bronze absolvierten alle ohne mit der Wimper zu zucken und gingen direkt zu den Anforderungen des silbernen Abzeichens über. Das goldene Jugendschwimmabzeichen, bei dem unter anderem auch die Selbst- und Fremd-

rettung in Theorie und Praxis geprüft wurde, konnten **Patrick, Mandy, Lily, Carina, Celine, Laura, Bianca, Fabienne, Alina, Isabel** und **Lea** in Empfang nehmen.

Krokodile verbringen zwar den Großteil ihrer Zeit im Wasser, finden sich aber durchaus an Land ebenfalls sehr gut zurecht.

Darum hat sich die Krokodile-Gruppe auch in diesem Jahr wieder zur Aufgabe



gemacht, das Deutsche Sportabzeichen zu absolvieren.

Das Deutsche Sportabzeichen überprüft die körperliche Fitness von Jugendlichen und Erwachsenen. In fünf verschiedenen Bereichen (Ausdauer, Wurf, Sprint, Sprung und Schwimmen) müssen die geforderten Bedingungen erreicht werden.

Die Krokodile haben überdurchschnittliche Fitness bewiesen, indem fast alle auf Anhieb die Anforderungen in sämtlichen Bereichen erfüllen konnten.

Das Sportabzeichen in Bronze erreichte **Lea Eble**.

Wanderung beim SVG

In der letzten Woche vor den Sommerferien veranstaltete die Leistungsgruppe Hai einen Wandertag auf das Kalte Feld. Der schmale, verschlungene Pfad führte steil bergauf, und so hatten wir das Franz-Keller-Haus bald erreicht.

Alina Bundschuh, Bianca Drescher, Nadine Hägele, David Krämer, Lily Kußmaul, Isabel Ostermann, Carina Siedle, Mandy Strnad und Celine Zaksek konnten das Silberne Abzeichen in Empfang nehmen.

Zum Sportabzeichen in Gold wurde **Patrick Böger** gratuliert.

Bei unserem diesjährigen Saisonabschluss duellierten wir uns im Minigolfspielen in der Rehnenmühle. **Markus Bareiß** von der Barmer GEK ergriff diese Gelegenheit, den erfolgreichen Sportlern zu ihren Leistungen zu gratulieren und die verdienten Abzeichen zu überreichen.

Claudia Strnad

Manche Würstchen fielen beim Grillen ins Feuer. Trotzdem konnten wir den sonnigen Tag frisch gestärkt mit tollen Ballspielen abschließen.

Yara, Anna-Lisa und Luisa



Saisonabschluss der Goldfische auf dem Ziegerhof.



SVG-Schwimmer des Hans-Baldung-Gymnasium im Bundesfinale erneut unter den ersten 10

SVG-Schwimmer des Hans-Baldung-Gymnasiums durften sich am 18.9.2011 auf den Weg nach Berlin machen. Sie nahmen dort am **Bundesfinale Jugend trainiert für Olympia im Schwimmen** teil. Nachdem sie vor den Sommerferien das Landesfinale souverän gewonnen hatten und schnellste Schulmannschaft in Baden Württemberg wurden, konnten sich die neun Jungs mit ihrem Betreuer Veit Botsch in Berlin mit den jeweils schnellsten der 15 anderen Bundesländer messen.

Nach der Anreise und der Akkreditierung am Sonntag, stand am ersten Tag in Berlin erstmal Training an. Die jungen Sportler konnten das Berliner Sportbad im Europapark kennen lernen, in dem im

Juli die Deutschen Meisterschaften ausgetragen wurden und in dem sie selber am nächsten Tag beim Bundesfinale der besten Schulmannschaften Deutschlands an den Start gingen. Nach einer kurzen Trainingseinheit konnte der restliche Tag genutzt werden, um Berlin zu besichtigen. Beim Besuch der Mauergedenkstätte Bernauer Straße konnten die Jugendlichen die jüngere deutsche Geschichte sehr anschaulich erfahren. Anschließend besuchten die Schwimmer das Sealife in Berlin und fuhren dort mit dem gläsernen Aufzug durch das riesige Meerwasseraquarium des Aquadom. Berlin von oben konnten die Schüler dieses Jahr von dem Berliner Dom aus betrachten.

Am Dienstag war dann Wettkampftag. Die Mannschaft des Hans-Baldung-Gymnasiums musste sich mit sehr starken Mannschaften messen. Vor allem die Sportschulen aus den östlichen Bundesländern waren für die Gmünder unerreichbar. Aber nach sehr guten Zeiten über 50m Rücken, 50m Brust und 50m Freistil, sowie zwei Staffeln (4x50m Brust und 8x50m Freistil) konnten die Gmünder Schüler im Konzert der Besten gut mithalten und belegten einen sehr guten 9. Platz. Nach dem ausgezeichneten 6. Platz im vergangenen Jahr konnten die Schwimmer wiederum einige Schulmannschaften hinter sich lassen. Die Rückenstrecken absolvierten **Henning Mühlleitner** und **Maximilian Forstenhäusler** und konnten nach 30,36 und 31,97 Sekunden das HBG vorerst auf Platz 7 schwimmen. Über die

50m Freistil gingen **Daniel Oetzel** (27,24), **Henning Mühlleitner** (28,04) und **Per Kleinschmidt** (28,41) an den Start. Nach der anschließenden Lagestaffel die von **Per Kleinschmidt**, **Pascal Herklotz**, **Daniel Oetzel** und **Hans-Peter Gratz** geschwommen wurde lag das HBG auf Platz 10. Vor der abschließenden Kraulstaffel konnten die Brustschwimmer des HBG (**Hans-Peter Gratz** 33,67, **Pascal Herklotz** 36,13 und **Maximilian Forstenhäusler** 36,23) noch mal einen Platz gut machen. So lagen die Schwimmer vor der Staffel auf Rang Neun und startete in der Kraulstaffel als schnellste Mannschaft im ersten Lauf. Hier konnten die acht Schüler (**Daniel Oetzel**, **Henning Mühlleitner**, **Per Kleinschmidt**, **Christoph Forstenhäusler**, **Hans-Peter Gratz**, **Maximilian Forstenhäusler**, **Nils Wendel**



und **Pascal Herklotz**) die anderen Mannschaften deutlich hinter sich lassen und so den ausgezeichneten neunten Rang sichern.

Nach dem Wettkampftag gab es noch einen freien Tag der für weitere Besichtigungen und Einkaufen genutzt werden konnte. Hier besuchten die Schüler noch das Wachsfigurenkabinett und schauten sich das Brandenburger Tor und den Reichstag an. Am Abend war dann noch die Siegerehrung für alle 8 Sportarten,

die in dieser Woche ihr Bundesfinale in Berlin ausgetragen haben. Rund 3.500 Schülerinnen und Schüler aus ganz Deutschland feierten ihre Sieger und konnten ein beeindruckendes Rahmenprogramm in der Max Schmeling Halle erleben. Nach dieser rauschenden Abschlussparty, machten sich die Gmünder am nächsten Morgen auf die Heimreise nach Schwäbisch Gmünd.

Veit Botsch



BACKKULTUR

MAN SCHMECKT ES



*Allen Inserenten
unseres
„TSCHAMBO“
herzlichen Dank
für Ihre
Unterstützung.
Liebe Leser, berücksichtigen Sie bei
Ihren nächsten
Einkäufen unsere
Anzeigen-Kunden,
geben Sie sich als
Mitglieder des SVG
zu erkennen.*

Uli Seitler - Baden-Württembergischer Meister im Swim and Run

Am letzten Ferienwochenende nützten acht SVG'ler die Chance beim Swim and Run im Wunnebad in Winnenden ihre Frühform (oder Spätform?!) zu testen. Dieser Wettkampf war gleichzeitig als Baden-Württembergische Meisterschaft im Swim and Run ausgeschrieben.

Bei herrlichem Sonnenschein und bestens organisiertem Wettkampf startete **Uli Seitler** in der TM 50 über 1.000 m schwimmen und acht Kilometer laufen. Hierbei ließ er nichts anbrennen und zeigte seine Überlegenheit in Baden-Württemberg in dieser Disziplin. Mit einer Gesamtzeit von 50:09,00 wurde er mit über einer Minute Vorsprung Baden-Württembergischer Meister.

Die übrigen sieben SVG'ler starteten in der Wettkampfklasse: Jedermann. Hier zeigte **Niklas Seitler**, dass er seinem Vater nicht nachsteht und startete in seiner Altersklasse einen „Start – Ziel – Sieg“. Für die 500m schwimmen und vier Kilometer laufen benötigte Niklas 24:22,00. In der offenen Klasse bedeutete dies den zweiten Platz. Hier musste er lediglich einen Triathlonspezialisten an sich vorbeilassen. **Paul Gratz** kam über die gleiche Strecke auf einen erfreulichen dritten Platz.

Jüngster Teilnehmer vom SVG war im Jahrgang 1998 **Franz Gratz**. Seine Aufgabe war 100m schwimmen und 800m laufen. Hierfür benötigte er 7:36,00, was



Pizzeria

Saal, Terrasse, Nebenzimmer

Weiler i. d. Bergen - Fax 879252, Tel. 82833

27 Jahre und kein Ende in Sicht!

Ein Gutschein von uns? Es gibt schlimmeres!!



Parler Apotheke

Johannes Saur, Parler-Markt
Telefon (0 71 71) 3 94 14
durchgehend geöffnet
von 8.00 bis 18.30 Uhr

natürlich gesund! (Unsere Leitidee)

- Großes Homöopathielager
- Eigene pflanzliche
- Schüsslersalze
- Windelcreme (für Babys)
- Pflanzliche Arzneimittel
- sehr wirksam und sehr beliebt

Unsere Empfehlung: Gmünder Sauwetter-Tee 100 g 2,95 €

Fragen Sie Ihren Apotheker – er antwortet Ihnen gerne!



Platz 7 bedeutete. Sein älterer Bruder **Hans Peter Gratz** (Jg. 1996) und **Pascal Herklotz** (Jg. 1996) gingen im erstmalig ausgeschriebenen Staffeltwettbewerb an den Start. Hans Peter musste 500m schwimmen und übergab in der Wechselzone Pascal den Transponder als Erster. Nun musste Pascal vier Kilometer laufen. Doch saßen ihm zwei Kaderathleten des Triathlon im Nacken, die er dann auch ziehen lassen musste. Immerhin langte es den beiden noch aufs Treppchen und sichtlich erfreut nahmen sie ihre Siebprämie, eine große Packung Nudeln, entgegen.

Das „Familien-Stell-Dich-Ein“ wurde von **Dorothea Seitler** und **Barbara Schuster-Gratz** komplettiert. Beide hatten zwar mit den Platzierungen nichts zu tun. Für sie galt: „Dabei sein – und für sich selber eine gute Leistung zeigen“ ist Erfolg und Spaß genug.

Barbara Schuster-Gratz



Brot und Feinbäckerei

Frey

Seit 1886



Ihr Gmünder Bäcker

Hintere Schmiedgasse 9.

*

*Beste Backwaren, hergestellt
in alter Handwerkstradition*

*

Dinkelspezialitäten

*

Cafe

*

Genuss seit 124 Jahren

Uferstraße 54

Telefon 07171 3 09 58

www.physiopraxis-nist.de

PhysioPraxis Reiner Nist

Krankengymnastik, Massage

Manuelle Therapie

Med. Lymphdrainage

Med. Reha/Prävention

Rückentriathlon®-Kurse

NEU

- Kiefergelenksbehandlung
- Matrix-Therapie
- Samstag von 9 – 12 Uhr
Massage zur Marktzeit (privat)

Schnelle Kurzbahn.

Textile Schaumwäsche	8€
Textile Schaumwäsche Glanzkonservierung	10€
Textile Schaumwäsche Unterbodenwäsche	11€
Textile Schaumwäsche Glanzkonservierung Unterbodenwäsche	15€
Waschblock 10x Textile Schaumwäsche plus 1x Gratwäsche	80€

Öffnungszeiten:

Mo - Fr 8.00 - 18.00
Sa 8.00 - 18.00

Ihr Volkswagen Partner, 73527 Schwäbisch Gmünd-Lindach, Bänglesäcker 2, Telefon 07171 9705-0

www.widmannbewegt.de



widmann

widmann bewegt.

Redaktionsschluss Frühjahrs-Ausgabe 2012!

Der Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe des „Tschambo“ im Frühjahr 2012 ist der

30. März 2012

Vereinsnachrichten können nur bestehen, wenn der Redaktion genügend Berichte vorliegen. Alle Beiträge bitte an dany.fuchs@gmx.net.

Die Redaktion

Komm zum Schwimmverein.
Schwimmen im Verein macht Spaß.



Impressum



Tschambo

Vereinsnachrichten
Schwimmverein
Schwäbisch Gmünd

Herausgeber:

Schwimmverein Schwäb. Gmünd e.V.
Silcherstraße 9
73525 Schwäbisch Gmünd
Telefon 07171/405950
Telefax 07171/405951
www.schwimmverein-gmuend.de
schwimmverein-gmuend@t-online.de

Auflage:

800 Exemplare

Druck:

fischer druck
Schwäbisch Gmünd-Herlikofen

Redaktion:

Daniela Fuchs

Layout:

DTP, Scans und Anzeigen - Peter Haag
e-mail: phaag@t-online.de

Mitwirkende an dieser Ausgabe:

Veit Botsch
Steffen Kregler
Wolfgang Patzke
Barbara Schuster-Gratz
Hans-Peter Sick
Claudia Strnad
Roland Wendel
Serena und Saskia
Yara, Anna Lisa und Luisa

TERMINE 2012

Stand: 08.11.2011

- 13.01. Sportlerehrung Schwäbisch Gmünd
- 21./22.01. Baden-Württ. Langstreckenmeisterschaften (50m)
- 28.01. DMS Vorrunde
- 29.01. Jugendmannschaftsmeisterschaften (JMM) Bezirk
- 04.02. DMS Endrunde
- 05.02. JMM SVW - Finale
- 25./26.02. Südd. Lange Strecken Dresden
- 03./04.03. ISSC Sindelfingen
- 09.03. Bezirkstag Ostwürttemberg in Waiblingen
- 17./18.03. Baden- Württ. Meisterschaften
(voraussichtlich mit Finale Landesvielseitigkeitstest „LVT“)
- 25.03. Württ. Mastersmeisterschaften Aalen
- 20.-22.04. DM Masters „lange Strecken“ Wetzlar
- 27.-29.04. Südd. und Südd. Jahrgangsmeisterschaften Darmstadt
- 28.04. Verbandstag des Schwimmverbandes Württemberg in Schwäbisch Gmünd
- 28./29.04. Süddeutscher Schwimmmehrkampf (SMK) Karlsruhe
- 09.-14.05. Deutsche und Deutsche Jahrgangsmeisterschaften (JEM) Berlin
- 24.-27.05. Deutsche Jahrgangsmeisterschaften in ??
- 16./17.06. Int. Baden-Württ. Freiwassermeisterschaften Heddesheim
- 28.06.-01.07. Deutsche Freiwassermeisterschaften Großkotzenburg
- 06.-08.07. "Stauferwochenende" 850 Jahre Schwäbisch Gmünd
- 14./15.07. Württ. und Württ. Jahrgangsmeisterschaften Böblingen u. Sindelfingen
- 21./22.07. Baden-Württ. Mastersmeisterschaften (50m-Bahn)in ??
- 24.-26.08. DM Masters Dortmund
- 13./14.10. Bezirksjahrgangsmeisterschaften und Qualifikation LVT
- 03./04.11. DMS-J Landesfinale
- 17./18.11. DMS-J DSV - Finale
- 22.-25.11. DM Masters Kurzbahn in Wuppertal
- 24./25.11. Südd. Jugendländervergleich
- 08./09.12. Bezirks- Jahrgangsmeisterschaften (Bewerbung Schwäbisch Gmünd)

Hinweis:

Alle weiteren Herbsttermine 2012 stehen derzeit noch nicht fest.
Die Termine werden laufend fortgeschrieben

gez. Wolfgang Patzke

A swimmer in a blue and white patterned swimsuit and goggles is shown from a low angle underwater, creating a sense of depth and movement. The water is a vibrant blue with white bubbles around the swimmer's head.

Bahn für Bahn zum Erfolg

**Mit der richtigen Ausrüstung
erreicht man jedes Ziel.**

Dein erstes sollte ein Besuch bei uns sein. Denn wir bieten dir alles was nötig ist, um dich in deinem Sport zu verwirklichen. Eine große Auswahl an Marken, einen umfassenden Service sowie praktische Tipps von Menschen, die wissen wovon sie sprechen – auch in deiner Nähe.

The Intersport Schoell logo, featuring the same stylized 'i' icon as the Intersport logo, followed by 'INTERSPORT' in red and blue, and 'SCHOELL' in a large, bold, black sans-serif font.

**INTERSPORT[®]
SCHOELL**

SCHWÄBISCH GMÜND
Im City Center
Tel. 0 71 71/92 77 80

Aus Liebe zum Sport



Premiumpartner
des Schwimmvereins
Schwäbisch Gmünd

Hauptstelle, Ledergasse 27 in Schwäbisch Gmünd

Die Bank vor Ort !

- Traditionsreich
- Kultur- und sportfördernd
- Innovativ
- Zukunftsorientiert



Volksbank *Die ZukunftsBank*
Schwäbisch Gmünd

www.volksbank-schwaebisch-gmuend.de